



## Klimaaktivisten beteiligen sich an Konzept

Das aktualisierte Klimaschutzkonzept der Stadt Halle (Saale) befindet sich derzeit in der Gremienberatung des Stadtrates. Die Stadt nimmt darin die Forderungen der „Fridays for Future“-Bewegung auf. „Im Jahr 2019 gab es dafür mehrere Gespräche zwischen der Stadt, den Stadtwerken und den Klimaaktivisten. Außerdem haben die Jugendlichen gemeinsam mit dem Oberbürgermeister an Sitzungen der städtischen Steuerungsgruppe Klimaschutz teilgenommen“, sagt der Grundsatzreferent des Oberbürgermeisters, Oliver Paulsen. Er ist verantwortlich für das städtische Dienstleistungszentrum Klimaschutz. Die nächste Sitzung findet am **10. Dezember 2019** statt. Die Forderungen der Jugendlichen wurden gemeinsam in der Steuerungsgruppe Klimaschutz hinsichtlich der Umsetzbarkeit diskutiert. „Zusätzlich wurde das Gesamtpapier der Jugendlichen im Klimaschutzkonzept vollständig dargestellt. Im Ergebnis konnte im August 2019 eine Verständigung mit den Jugendlichen zu den städtischen Maßnahmen erzielt werden“, so Oliver Paulsen.

## Bargeldlos Bus und Bahn fahren

Halle (Saale) ist deutschlandweit nach Göttingen die zweite Stadt, in der Fahrgäste künftig mit nur einem Klick immer mit der richtigen Fahrkarte unterwegs sind. Am 25. November 2019 hat die Hallesche Verkehrs-AG den Ticketkauf in Halle (Saale) erweitert: Mit Hilfe der von Schweizer Gründern entwickelten Smartphone-App „Fairtiq“ können Fahrgäste ab sofort in den Straßenbahnen, Bussen, S-Bahnen und Zügen des Nahverkehrs in der Tarifzone von Halle (Saale) papier- und bargeldlos fahren. Fahrgäste müssen sich zuvor registrieren und eine Bezahlmethode auswählen. Die App wird dann vor Fahrtantritt gestartet und beim Aussteigen wieder deaktiviert. Egal wie oft Fahrgäste innerhalb von 24 Stunden fahren: Im Nachhinein berechnet die App immer den günstigsten Tarif.



Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand, die Geschäftsführerin der Günter Papenburg AG, Angela Papenburg, und HWG-Geschäftsführer Jürgen Marx (von links) schlagen beim Richtfest symbolisch die letzten Nägel für den Neubau am Riebeckplatz ein. Foto: Thomas Ziegler

## Richtfest am Riebeckplatz

### Wohn- und Geschäftshaus soll im Frühjahr 2020 bezugsfertig sein

Ein weiterer Meilenstein am Riebeckplatz ist erreicht: Am 20. November 2019 hat die Stadt an der oberen Leipziger Straße Richtfest für das neue Wohn- und Geschäftshaus der Halleschen Wohnungsgesellschaft mbH (HWG) gefeiert. Im kommenden Frühjahr soll der Zehngeschosser mit 85 Wohnungen und einem Supermarkt eröffnet werden. Die HWG investiert rund 20 Millionen Euro in das Gebäude an der Dorotheenstraße 11. Es ist das größte Neubauprojekt der städtischen Wohnungsgesellschaft seit der Wende und zusammen mit dem im September eröffneten benachbarten Hotel auch der erste Neubau am Riebeckplatz seit rund fünf Jahrzehnten.

„Diese Investitionen werden für eine weitere positive Entwicklung sorgen und einen

Impuls für die Stadt geben“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand. Die Stadt engagiert sich intensiv, um das Quartier zwischen Bahnhof und oberer Leipziger Straße zu einem neuen Dienstleistungs- und Büroquartier zu entwickeln, das Innenstadt und Hauptbahnhof miteinander verbindet. Die Bedingungen dafür sind günstig: So liegt Halle (Saale) seit 2018 direkt an der neuen ICE-Sprinter-Strecke nach Berlin und München. Die Bahn investierte rund 800 Millionen Euro in die Sanierung des Eisenbahnknotens und den Bau der modernsten Zugbildungsanlage Europas.

Aufgrund der Nähe zum Zentrum und der guten Anbindung an den Öffentlichen Personennahverkehr sowie den Fernverkehr verfügt der Riebeckplatz auch über das

Potenzial eines attraktiven Wohnortes. Deshalb investiert die HWG in diesem Bereich verstärkt zudem in die Modernisierung der umliegenden Bestandsgebäude. „In den vergangenen Jahren haben wir neun Häuser mit rund 400 Wohnungen im Umfeld des Bahnhofes energetisch saniert“, sagt HWG-Geschäftsführer Jürgen Marx.

„Mit dem ICE-Anschluss rückt Halle (Saale) immer mehr in den Fokus von Investoren, Veranstaltern und Gästen. Deshalb werden wir weitere Projekte am Bahnhof vorantreiben“, sagt der Oberbürgermeister. Zur Entwicklung hat der Stadtrat im Juni 2019 das „Strukturkonzept Riebeckplatz“ beschlossen – und bereits im kommenden Jahr soll ein weiteres Hotel auf der Ostseite des Riebeckplatzes entstehen.

## Westseite des Hauptbahnhofes geht ans Netz

### Arkaden öffnen für Kunden – Instandsetzung der Gleise 1 und 2 folgt

Nach fünf Jahren Bauzeit sind am Hauptbahnhof Halle (Saale) die wichtigsten Modernisierungsarbeiten abgeschlossen: Am 2. Dezember wurden die Gleise 4 bis 7 an der Westseite des Bahnhofes wieder in Betrieb genommen. Bereits tags zuvor hatten Hallenserinnen und Hallenser sowie Gäste der Stadt die Möglichkeit, die fertiggestellten Bahnanlagen sowie die neu eröffneten Geschäfte in den Arkaden am Hans-Dietrich-Genscher-Platz sowie in der Kuppelhalle zu besichtigen.

Seit 2014 laufen die Modernisierungsarbeiten am Hauptbahnhof Halle (Saale). Bis Dezember 2017 standen dabei die vollständige Erneuerung der Ostseite des Hauptbahnhofes und die Einbindung an die ICE-Strecke Berlin-München im Fokus. Nach Abschluss dieser Arbeiten hatte der Umbau unter Vollsperrung an der Westseite begonnen. In den vergangenen zwei Jahren wurden acht Kilometer Gleise verlegt, 26 Weichen eingebaut sowie neue Oberleitungs- und Signalanlagen eingerichtet.

Der Ausbau des Bahnhofes ist Teil des „Verkehrsprojektes Deutsche Einheit Nummer 8“. Der Abschluss der Arbeiten im Hauptbahnhof ist für das Jahr 2021 geplant. Denn nach der Freigabe der Westseite werden die bisher von der S-Bahn genutzten Bahnsteige 1a und 1/2 erneuert. Mit der Instandsetzung ergibt sich dann auch eine Neuordnung: So befinden sich nach Abschluss der letzten Bau-Etappe die Bahnsteige 1 bis 7 auf der Westseite und die Bahnsteige 8 bis 13 auf der Ostseite.

### INHALT

**Von Tierlauten und Naturgewalten**  
Händel-Festspiele 2020 zum Thema  
„Musikalische Malereien“ Seite 2

**Beschwingt durch den Advent**  
Bühnen Halle bieten vielfältiges  
Programm im Advent Seite 3

**Arbeitsplatz der Zukunft**  
„Coworking-Büro“ eröffnet in  
oberer Leipziger Straße Seite 5

## Denkmal zu Ehren des Dichters Eichendorff



Das Eichendorff-Denkmal an der Saalepromenade an der Ecke zur Emil-Eichhorn-Straße ist am 23. November 2019 von der „Interessengemeinschaft Bronzeplastik Joseph von Eichendorff“ eingeweiht worden. Die Vereinsmitglieder Werner Essel und Anne Kupke enthüllten die Plastik im Beisein von Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand und rund 150 Hallenserinnen und Hallensern. Tags zuvor hatte der Verein den Grundstein gelegt und darin eine Gründungskapsel mit Zeitdokumenten versenkt. Das Denkmal zu Ehren des romantischen Dichters Joseph von Eichendorff (1788-1857) wurde von der Interessengemeinschaft initiiert. Der Vereinsvorsitzende Wolfgang Kupke hatte das Vorhaben vor einem Jahr öffentlich vorgestellt. Für die Umsetzung konnte Bildhauer Professor Bernd Göbel gewonnen werden. Finanziert wurde die Plastik mit privaten Spenden von Bürgerinnen und Bürgern und der Stadt Halle (Saale). Rund 50 000 Euro hat der Verein für das Projekt benötigt.

Foto: Thomas Ziegler

## Von Tierlauten und Naturgewalten Händel-Festspiele 2020 setzen Fokus auf „Musikalische Malereien“

Ob Frösche oder Mücken, ob Hagel oder Dunkelheit – all das findet sich in den Texten und der Musik von Georg Friedrich Händels Werken wieder. „Der Barock-Komponist hatte eine besondere Vorliebe für Tonmalereien“, sagt der Direktor der Stiftung Händel-Haus und Intendant der Händel-Festspiele, Clemens Birnbaum. Grund genug, die Händel-Festspiele im kommenden Jahr unter das Motto „Musikalische Malereien“ zu stellen. Vom **29. Mai bis zum 14. Juni 2020** werden innerhalb von 17 Tagen mehr als 100 Veranstaltungen angeboten, darunter fünf szenische Produktionen und fünf Oratorien.

„Mit der Wahl des Themas möchten wir dem Kunsthistoriker und Musikwissenschaftler Oskar Hagen unsere Referenz erweisen. Er war der Begründer der Händel-Opern-Renaissance vor 100 Jahren“, so Birnbaum. Hagen, der in Halle (Saale) promovierte, ist es zu verdanken, dass eine Händel-Oper nach mehr als 170 Jahren erstmals wieder szenisch aufgeführt wurde. Dies geschah 1920 in Göttingen – ein bedeutendes Jubiläum, das 2020 in Göttingen und Halle (Saale) gefeiert wird.



Der Sänger Valer Sabadus ist der Händel-Preisträger 2020.

Zur Eröffnung wird die Neuproduktion der Oper „Teseo“ in der Oper Halle aufgeführt, begleitet vom Händelfestspielorchester auf historischen Instrumenten. Es ist die mit knapp 2,5 Stunden Spieldauer kürzeste Oper Händels. Die Neuproduktion folgt mit einem männlichen Alt (Egeo) und einem männlichen Sopran (Teseo) der Besetzung der Londoner Uraufführung von 1713. Die Partie der Zauberin Medea übernimmt die Händelpreisträgerin der Stadt Halle (Saale) Romelia Lichtenstein. Der Titelheld Teseo wird von dem aufstrebenden Nachwuchstar Samuel Mariño gegeben, der 2018 in der Saalestadt schon als Alessandro in Händels „Berenice“ gefeiert wurde.

Ebenfalls ein in Halle (Saale) bereits bekannter Sänger ist Valer Sabadus. Der gebürtige Rumäne war bei den Händel-Festspielen 2011 in der Titelrolle der Oper „Rinaldo“ zu erleben. „Seitdem ist er als gefragter Countertenor weltweit unterwegs. Für seine besonderen Verdienste bei der Interpretation von Händels Musik erhält er in diesem Jahr den Händel-Preis der Stadt Halle (Saale), vergeben durch die Stiftung Händel-Haus“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand. Der Preis wird im Rahmen des Preisträgerkonzertes am 30. Mai 2020 in der Georg-Friedrich-Händel-Halle überreicht.

Traditionell eröffnet werden die Festspiele am 29. Mai, 16 Uhr, mit der Feierstunde am Händel-Denkmal und anschließendem Carillon-Konzert. Es folgen zahlreiche weitere kostenfreie Angebote, wie die 18. Orgelnacht (29. Mai), die beiden Lunch-Konzerte im Händel-Haus (31. Mai und 6. Juni) oder die Veranstaltungsreihe der Stadt „Am Händel nach 8“ (6. bis 13. Juni), die nach der erfolgreichen Premiere in diesem Jahr auch 2020 fortgeführt wird.

Programm sowie Karten im Internet: [www.haendelfestspiele-halle.de](http://www.haendelfestspiele-halle.de)



Das Musical „Cabaret“ hat im Oktober 2019 Premiere gefeiert. Das Stück wird von Künstlerinnen und Künstlern mehrerer Sparten gemeinsam gestaltet.



Seit dem Jahr 2000 steht „Der Nussknacker“ mit der Musik des russischen Komponisten Peter Tschaikowsky auf dem Weihnachtsprogramm des Balletts Rossa.



Mit Blick auf aktuelle politische Ereignisse hat Sergej Gößner den Mythos von Bonnie und Clyde neu interpretiert. Das Stück heißt „Wegklatschen“.



„Annie“ ist ein Familienmusical, das in der Oper Halle zu sehen ist. Fotos: Anna Kolata, Falk Wenzel

# Beschwingt durch den Advent

Die Bühnen Halle bieten während der Feiertage ein Programm für die ganze Familie – von Märchen bis hin zu Broadway-Klassikern.

Zur musikalischen Einstimmung auf das bevorstehende Weihnachtsfest laden die Bühnen Halle mit einem vielfältigen Programm ein – von Ballett über Schauspiel und Musiktheater bis hin zu klassischen Konzerten. Mitglieder des **neuen theaters** und der **Oper Halle** stehen gleich in mehreren Produktionen gemeinsam auf der Bühne, unter anderem mit „Die Dreigroschenoper“ nach Bertolt Brecht und mit Musik von Kurt Weill (7. und 28. Dezember), dem Musical „Annie“ von Charles Strouse (5., 12. und 25. Dezember) sowie dem Broadway-Musical-Klassiker „Cabaret“, der in diesem Oktober Premiere feierte (13., 21. und 31. Dezember).

Kaum wegzudenken aus dem Weihnachtsspielplan ist „Der Nussknacker“ des **Balletts Rossa** (ab 11. Dezember). Seit nunmehr 19 Jahren läuft die Inszenierung und feiert in diesem Jahr ihre 222. Vorstellung. Ebenfalls zur liebgewonnenen Tradition in der Adventszeit gehört das Weihnachtsmärchen im Hof des **neuen theaters**. In diesem Jahr wird „Der Wolf und die sieben Geißlein“ aufgeführt – und ist bereits ausverkauft. Nur noch wenige freie Plätze gibt es bei den Aufführungen von „Eine Weihnachtsgeschichte“, ein Klassiker nach Charles Dickens im **neuen theater**.

Für die neueste Uraufführung im nt – „Denk ich an Deutschland“ nach der literarischen Vorlage von Heinrich Heine – sind hingegen noch Karten verfügbar. Das Stück wird untermalt mit Musik von nt-Schauspieler Martin Reik (13., 21. und 22. Dezember). Zudem bietet das Schauspiel mit „Die Tanzstunde“ eine berührende Komödie über zwei Menschen, die nur mühsam denselben Takt halten können (14. und 28. Dezember).

Der Mythos des Gaunerpaars Bonnie und Clyde wurde von dem Autor Sergej Göbner neu interpretiert. „Wegklatschen – Applaus für Bonnie und Clyde“ feierte im November im **Thalia Theater** Uraufführung. Das Stück handelt von fünf jungen Menschen, die versuchen, dem Erstarken der nationalen Kräfte und der Verdrängung des historischen Bewusstseins auf phantasievolle und humorvolle Weise entgegenzutreten (21. Dezember). Der Autor Wolfgang Herrndorf hat mit dem literarischen Fragment „Bilder Deiner großen Liebe“ seinem Erfolgsroman „Tschick“ einen Zwilling zur Seite gestellt. Beide Stücke sind in Halle (Saale) zu sehen. „Tschick“ (7. und 8. Dezember) thematisiert eine ungewöhnliche Jungen-Freundschaft, „Bilder Deiner großen Liebe“ (12. Dezember) ist die Fortsetzung.



Für „Die Dreigroschenoper“ stehen Sänger der Oper und Schauspieler des neuen theaters gemeinsam auf der Bühne.

Während in Leipzig sich das Jubiläumsjahr für Clara Schumann bereits dem Ende neigt, widmet sich das **Puppentheater** Halle noch zwei Mal in diesem Jahr der berühmten deutschen Pianistin des 19. Jahrhunderts an ihrem letzten Konzertabend: „Clara – Ein Spiel für Ragna Schirmer und Puppen“ (19. und 31. Dezember).

Besinnliche Klänge stimmen das **Händelfestspielorchester Halle** und der Stadtsingechor zu Halle in der Pauluskirche mit dem Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach an (18. Dezember). Weihnachtlich-festlich ist auch das Programm der **Staatskapelle**. Gemeinsam mit den Chören der Oper Halle gestaltet sie das Pavillonkonzert „Alle Jahre wieder, Musik zur Advents- und Weihnachtszeit“ im Steintor-Varieté am 10. Dezember sowie das Adventskonzert mit weihnachtlicher Musik aus vier Jahrhunderten am 15. Dezember in der Oper Halle. Auch zum Jahreswechsel spielt die Staatskapelle auf: im Konzert am Silvesterabend unter Leitung von Generalmusikdirektorin Ariane Matiakh wird in der Georg-Friedrich-Händel-Halle Ludwig van Beethovens 9. Sinfonie erklingen. Im Neujahrskonzert in der Oper Halle am 1. Januar übernimmt der argentinische Dirigent José Miguel Esandi die Leitung.

## „Halle singt“ zur Weihnachtszeit

Zu einem weihnachtlichen Mitmachkonzert unter dem Motto „Halle singt“ lädt die Stadt Halle (Saale) am **Freitag, 6. Dezember 2019**, ein. Beginn ist 14 Uhr auf dem Platz vor dem Gesundheitszentrum auf der Silberhöhe. Alle Hallenserinnen und Hallenser sowie Gäste der Stadt sind eingeladen, mitzusingen. Auf dem Programm stehen traditionelle, bekannte deutsche Weihnachtslieder. Die musikalische Leitung übernehmen Sabine Bauer und Manfred Wipler.

## Klassiker des Stummfilms

Mit „Der Golem, wie er in die Welt kam“ (1920) endet die Reihe „Stumm-Film-Revolutionen“ am **Mittwoch, 11. Dezember 2019**, 19 Uhr, im Puschokino, Kardinal-Albrecht-Straße 6. „Stumm-Film-Revolutionen“ ist eine Kooperation der Stadt Halle (Saale) mit dem Puschokino, dem Kunstmuseum Moritzburg Halle (Saale), dem Dom zu Halle und der International Academy of Media and Arts im Themenjahr „Halle und die Moderne“. Die Reihe wurde im März 2019 begonnen.

## Stadt tritt Charta des Hospizverbandes bei

Die Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland hat Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand am 18. November 2019 unterzeichnet. Mit dem Beitritt zur Charta möchte die Stadt Halle (Saale) die Inhalte und Ziele des Grundsatzpapiers des Deutschen Hospiz- und Palliativverbandes offiziell unterstützen. Der frühere Hoteldirektor Dr. Bertram Thieme hatte den Beitritt angeregt. Daraufhin hatte der Stadtrat im Oktober 2019 einen entsprechenden Beschluss gefasst.

## Maler mit Halleschem Kunstpreis geehrt



Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand hat den Maler Sebastian Herzau mit dem Halleschen Kunstpreis 2019 ausgezeichnet, gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Halleschen Kunstvereins, Lutz Grumbach, sowie dem Vorstandsvorsitzenden der Saalesparkasse Dr. Jürgen Fox (von links). Die Stiftung der Saalesparkasse unterstützt die Vergabe seit 2016 mit einem Preisgeld in Höhe von 5000 Euro. Herzau's Werke sind im Literaturhaus Halle (Saale), Bernburger Straße 8, bis 11. Januar 2020 zu sehen, mittwochs bis sonntags von 13 bis 18 Uhr. Am 15. Dezember 2019, 15 Uhr, bietet der Künstler eine Führung durch die Ausstellung an. *Foto: Thomas Ziegler*

## Herzlichen Glückwunsch!

### Ehejubiläen

#### Eiserne Hochzeit

Auf 65 gemeinsame Ehejahre blicken zurück am 4.12. Renate und Horst Baufeld sowie am 11.12. Renate und Ernst Rückwaldt.

#### Diamantene Hochzeit

Ihren 60. Hochzeitstag feiern am 5.12. Gerda und Joachim Hesse, Christa und Dietrich Isaack, Inge und Joachim Schönbrodt, Margot und Hans Schotte, am 10.12. Margareta und Günter Köhler, am 12.12. Waltraud und Jürgen English, Marga und Jürgen Frankenstein, Ruth und Winfried Pannier, Renate und Gerhard Theuerkorn sowie am 17.12. Renate und Gerhard Dainat.

### Goldene Hochzeit

50 Jahre verheiratet sind am 5.12. Renate und Peter Hrobon, Elfriede und Abdalla Saleh, Christa und Wolfgang Schuppman, Steffi und Werner Steffen, am 6.12. Erika und Rainer Bresche, Monika und Jürgen Bugdoll, Ingeborg und Frank Käbner, Karola und Günter Meißner, am 12.12. Irene und Detlef Lehmann, am 13.12. Helga und Jürgen Böttger, Renate und Günther Vogt sowie Monika und Kurt Wagner.

### Geburtstage

Ihren 100. Geburtstag feiert am 5.12. Waltraud Scheler.

95 Jahre werden am 5.12. Rozaliya Portnikova, Johanna Schröder, am 7.12. Ilse

Hillmann, am 8.12. Maria Gründler und Ursula Winter, am 10.12. Gerda Hirscher, Irmgard Richter sowie am 12.12. Gertrud Schmieder.

Auf 90 Lebensjahre blicken zurück am 4.12. Rudolf Born und Ruth Fisch, am 5.12. Gerold Bornemann, am 6.12. Anni Staffetius, am 7.12. Hartmut Jesse und Ingeburg Schmidt, am 8.12. Rudolf Saupé, am 10.12. Otto Scheller und Christa Wehlend, am 11.12. Wolfgang Jung, am 12.12. Edith Brietzel und Margot Lutze-mann, am 13.12. Gertraude Neumann, am 15.12. Gustav Lücke, Herta Möllmer und Christa Schütte, am 16.12. Walli Körner, Liubov Peysakhovich und Gertrud Weber, am 17.12. Christa Eurich und Hannelore Trabitz.


**AMTSBLATT**

**Herausgeber:**  
Stadt Halle (Saale),  
Der Oberbürgermeister

**Verantwortlich:**  
Drago Bock, Pressesprecher  
Telefon: 0345 221 41 23  
Telefax: 0345 221 40 27  
Internet: www.halle.de

**Redaktion:**  
Frauke Strauß  
Telefon: 0345 221 40 16  
Telefax: 0345 221 40 27  
Amtsblatt, Büro des Oberbürgermeisters  
Marktplatz 1, 06108 Halle (Saale)  
E-Mail: amtsblatt@halle.de

Redaktionsschluss dieser Ausgabe:  
26. November 2019  
Die nächste Ausgabe erscheint am  
18. Dezember 2019.  
Redaktionsschluss: 10. Dezember 2019

**Verlag:**  
Mediengruppe Mitteldeutsche Zeitung  
GmbH & Co. KG  
Delitzscher Str. 65,  
06112 Halle (Saale)  
Telefon: 0345 565 0  
Telefax: 0345 565 23 60  
Geschäftsführer: Tilo Schelsky

**Anzeigenleitung:**  
Heinz Alt  
Telefon: 0345 565 21 16  
E-Mail: anzeigen.amtsblatt@mz-web.de

**Vertrieb:**  
MZZ – Mitteldeutsche Zeitungszustell-  
Gesellschaft mbH  
Delitzscher Str. 65, 06112 Halle (Saale)  
Telefon: 0800 124 00 00

**Druck:**  
MZ – Druckereigesellschaft mbH  
Fiete-Schulze-Straße 3,  
06116 Halle (Saale)

Das Amtsblatt erscheint grundsätzlich  
14-täglich.

**Auflage:** 135.200 Exemplare  
Der Abonnementspreis beträgt jährlich  
55 Euro zzgl. MwSt. ohne Versandkosten  
innerhalb der Stadt Halle (Saale).  
Bestellungen nimmt der Verlag entgegen.  
Privathaushalte erhalten eine kos-  
tenlose Briefkastenwurfsendung.

**Zustellservice:**  
Telefon: 0345 565 23 67 / 565 21 16  
0345 221 41 24  
E-Mail: MZL.QM@dumont.de  
amtsblatt@halle.de



**halle saale**  
HANDELSSTADT

## TERMINE

in der Stadtverwaltung  
im Internet vereinbaren



Mit diesem „QR-Code“ gelangen Sie auf  
die Internetseite der Stadt Halle (Saale):  
www.terminvergabe.halle.de



Professorin Petra Wollenberg (Mitte) von der Fachhochschule Erfurt nutzt mit den beiden Master-Studierenden Tom Holzinger und Verena Wachter das Büro von „SaltLabs“ für die Projektarbeit zum Thema Städtebau. Foto: Thomas Ziegler

## Arbeitsplatz der Zukunft „Coworking-Büro“ eröffnet in der oberen Leipziger Straße

Die Arbeitswelt befindet sich in einem ständigen Wandel. Gründer, Startups, Freiberufler und etablierte Unternehmen suchen neue Arbeitsplatzmodelle. Alternativen wie die sogenannten Coworking-Spaces entstehen – Großraumbüros, in denen Menschen unabhängig voneinander arbeiten, aber auch in einen Austausch treten können.

In Halle (Saale) sind in der oberen Leipziger Straße im Oktober 2019 die „SaltLabs“ eröffnet worden. „In der Stadt gibt es eine sehr lebendige, junge, kreative Szene. Die SaltLabs bieten mit dem neuen Coworking-Bereich ein weiteres Angebot für Gründer und Freiberufler in Halle (Saale)“, sagt Oberbürgermeister Dr. Bernd Wiegand. Es ist das mittlerweile sechste Coworking-Büro in der Stadt, nachdem im September 2019 das „Docks“ am Pfälzer

Ufer eröffnet wurde. Die drei größten Coworking-Spaces sind in den Technologie- und Gründerzentren der Stadt angesiedelt – im TGZ auf dem Weinberg Campus, im Mitteldeutschen Multimediazentrum in der Innenstadt sowie im Designhaus der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle.

Die Coworking-Büros stellen Arbeitsplätze und Infrastruktur wie IT-Netzwerke, Drucker, Scanner, Telefon und Konferenzräume für flexible Mietzeiträume zur Verfügung. „Die Stadt bietet damit jungen Unternehmen und Freischaffenden ideale Startbedingungen“, so der Oberbürgermeister. Zudem unterstützt das städtische Dienstleistungszentrum Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung Unternehmerinnen und Unternehmer bei der Suche nach Räumen und berät in Fragen zur Existenzgründung. Ziel ist, junge kreative Köp-

fe in Halle (Saale) zu halten. Dafür setzt sich auch der Berliner Investor ein, der die „SaltLabs“ in Halle (Saale) eröffnet hat – und leistet zugleich einen Beitrag für die Belebung der oberen Leipziger Straße.

Seit 2013 engagiert sich die Stadt erfolgreich in diesem Bereich und hat mit Innenstadtmann Kay Gerhardt einen zentralen Ansprechpartner für Gewerbetreibende und interessierte Passanten geschaffen. Als Anlaufpunkt dient der 2017 in einem leer stehenden Ladenlokal eingerichtete „Schöne Laden“, der sich mittlerweile auch als Standort für Ausstellungen und Veranstaltungen etabliert hat. Das gemeinsame Engagement von Stadt, Gewerbetreibenden und Immobilienbesitzern zahlt sich aus: Von 51 Ladengeschäften in der oberen Leipziger Straße sind derzeit 47 Einheiten vermietet.

## Auf dem Weg zur fahrradfreundlichen Kommune Stadt tritt landesweitem Netzwerk zur Stärkung des Radverkehrs bei

Die Stadt Halle (Saale) will den Radverkehr gemäß Stadtmobilitätsplan weiter fördern und hat sich deshalb der „Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundliche Kommune“ (AGFK) angeschlossen. Der Stadtrat hatte die Mitgliedschaft in seiner Oktober-Sitzung beschlossen.

Insgesamt 36 Kommunen Sachsen-Anhalts gehören dem Netzwerk derzeit an, das Anfang November 2019 auf Initiative der Landesregierung gegründet wurde. Ziel ist, den Radverkehr in Zusammenarbeit mit dem Land attraktiver zu gestalten und ein ganzheitliches Radverkehrssystem in

Sachsen-Anhalt umzusetzen. Das Land unterstützt die Arbeitsgemeinschaft und deren Arbeit sowie die Umsetzung von Projekten jährlich mit 150.000 Euro.

Gemeinsam wollen die Beteiligten den Radverkehr als umwelt-, klima- und stadtverträgliche Alternative zum Auto weiterentwickeln und somit das Mobilitätsverhalten der Bevölkerung verändern. Weitere Anliegen sind die Verbesserung der Sicherheit für Radfahrende sowie die Stärkung des Fahrradtourismus als wichtiger Wirtschaftsfaktor. Darüber hinaus fördert das Netzwerk den Erfahrungsaus-

tausch der Kommunen untereinander sowie mit dem Land.

„Die Stadt Halle (Saale) will in absehbarer Zeit das von der AGFK ausgegebene Zertifikat ‚Fahrradfreundliche Kommune‘ erhalten“, sagt der städtische Fuß- und Radverkehrsbeauftragte, Ralf Bucher. Bei der Auszeichnung werden alle Aspekte der Radverkehrsförderung betrachtet – von der Infrastruktur über die Verkehrssicherheitsarbeit bis hin zum Berufsradverkehr. Ralf Bucher als zentraler Ansprechpartner ist zu erreichen unter Telefon 0345/221 6263 und per E-Mail an [ralf.bucher@halle.de](mailto:ralf.bucher@halle.de)

## Metropolregion lobt Innovationspreis aus

Die Bewerbungsrunde für den 16. IQ-Innovationspreis Mitteldeutschland ist Ende November eröffnet worden. Mit dem Preis fördert die Europäische Metropolregion Mitteldeutschland neuartige, marktfähige Produkte, Verfahren und Dienstleistungen zur Steigerung von Innovation und Wettbewerbsfähigkeit der Wirtschaft in der Region. Es können Vorschläge in den Bereichen Automotive, Chemie/Kunststoffe, Energie/Umwelt/Solarwirtschaft, Informationstechnologie und Life Sciences eingereicht werden. Im Rahmen des Wettbewerbes wird auch der IQ-Preis der Stadt Halle (Saale) vergeben. Insgesamt werden Preisgelder in Höhe von 70.000 Euro ausgelobt. Bewerbungen sind bis **11. März 2020** möglich, im Internet: [www.iq-mitteldeutschland.de](http://www.iq-mitteldeutschland.de)

## Ausstellung widmet sich Elektromobilität

„Umsteigen bitte!“ lautet der Titel einer Ausstellung, die am **Montag, 9. Dezember 2019**, 14 Uhr, im Foyer des Technischen Rathauses, Hansering 15, eröffnet wird. Dazu laden die Stadt Halle (Saale), der Friedenskreis Halle e.V. und das Eine Welt Netzwerk Sachsen-Anhalt e.V. ein. Die Ausstellung informiert über Elektromobilität und zeigt, dass es für eine zukunftsfähige Energiewende einer kritischen Auseinandersetzung mit der Ressourcengewinnung bedarf. Denn eine Mobilitätswende gelingt nur durch den Ausbau alternativer Verkehrskonzepte. Die Schau ist bis 14. Januar 2020 zu sehen – zu den Öffnungszeiten des Technischen Rathauses, jeweils von 8 Uhr, montags, mittwochs und donnerstags bis 17 Uhr, dienstags bis 18 Uhr sowie freitags bis 15 Uhr.

## Konzern Stadt erhält Auszeichnungen

Die Industrie- und Handelskammer Halle-Dessau (IHK) hat Absolventinnen und Absolventen im Rahmen ihrer jährlichen Bestenehrung am 8. November 2019 ausgezeichnet, darunter ehemalige Auszubildende des Konzerns Stadt Halle (Saale). Geehrt wurden Vanessa Fritzsche, Kauffrau für Büromanagement in der Stadtverwaltung Halle (Saale), und Maximilian Ulbricht, Fachkraft im Fahrbetrieb bei der Hallesche Verkehrs-AG, Einsatzgebiet: Führen einer Straßenbahn. Darüber hinaus wurde die Hallesche Wohnungsgesellschaft mbH (HWG) für „besondere Verdienste in der Berufsausbildung“ ausgezeichnet. Die städtische Wohnungsgesellschaft hat die Urkunde erhalten, da zum wiederholten Male HWG-Auszubildende zu den Besten des Jahrgangs zählen. Mit Hannes Grothe und Theresa Alter schlossen erstmals zwei HWG-Auszubildende ihre Ausbildung zur Immobilienkauffrau und zum Immobilienkaufmann als Jahrgangsbeste ab und erhielten die Auszeichnung „Beste im Beruf“.



# Tagesordnung des Stadtrates

+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++

Am **Mittwoch, 18. Dezember 2019, um 14 Uhr** findet im Stadthaus, Festsaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), die 5. öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates statt.

## Einwohnerfragestunde

Zugelassen sind vorrangig Fragen, die die Tagesordnung betreffen und Fragen von kommunalem Interesse. Die Einwohnerfragestunde findet außerhalb der Tagesordnung der Stadtratssitzung statt und beginnt 14 Uhr. Sie dauert längstens eine Stunde. Mit der Tagesordnung wird früher begonnen, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird. Die Einwohner werden gebeten, ihre Fragestellung unter Angabe des Namens und der Anschrift zu Beginn und während der Einwohnerfragestunde bei der Vorsitzenden des Stadtrates einzureichen. Das Team Ratsangelegenheiten hält zu diesem Zweck Formulare bereit.

## Tagesordnung – öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
- 3.1 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 30.10.2019 und Fortsetzung am 06.11.2019
- 3.2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 14.11.2019
- 4 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 5 Bericht des Oberbürgermeisters
- 6 Aussprache zum Bericht des Oberbürgermeisters
- 7 Beschlussvorlagen
- 7.1 Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018, Vorlage: VII/2019/00602
- 7.2 Konsolidierungskonzept der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00170
- 7.3 Neuausrichtung des Präventionsrates, Vorlage: VII/2019/00697
- 7.4 Fortschreibung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00405
- 7.5 Feststellung des Jahresabschlusses der Stadt Halle (Saale) zum 31.12.2018, Vorlage: VII/2019/00532
- 7.6 Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2019 im Fachbereich Soziales, Vorlage: VII/2019/00607
- 7.7 Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2019 im Fachbereich Bildung, Vorlage: VII/2019/00508
- 7.8 Genehmigung von überplanmäßigen

- Aufwendungen im Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2019 im FB 24 Immobilien, Vorlage: VII/2019/00631
- 7.9 Baubeschluss GRW-Maßnahme Elsteradweg Regensburger Straße, Vorlage: VII/2019/00348
  - 7.10 Baubeschluss GRW-Maßnahme Salinebrücke, Vorlage: VII/2019/00429
  - 7.11 Baubeschluss GRW-Maßnahme Neubau Sandangerbrücke, Vorlage: VII/2019/00433
  - 7.12 Baubeschluss zum Quartiersspielplatz Unstrutstraße, Vorlage: VII/2019/00402
  - 7.13 Bebauungsplan Nr. 200 Dörlau, Wohngebiet Salzmünder Straße - Aufstellungsbeschluss, Vorlage: VII/2019/00226
  - 7.14 Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00436
  - 7.14.1 Änderungsantrag der Fraktion Mitbürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00626
  - 7.15 Sportstättenentwicklungskonzept 2020 - 2024, Vorlage: VII/2019/00016
  - 7.15.1 Änderungsantrag der CDU-Fraktion zur Beschlussvorlage Sportstättenentwicklungskonzept 2020 - 2024 - VII/2019/00016, Vorlage: VII/2019/00660
  - 7.16 Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019, Vorlage: VII/2019/00017
  - 7.16.1 Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Beschlussvorlage „Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019“ ( VII/2019/00017), Vorlage: VII/2019/00622
  - 7.17 Jugendhilfeplanung gemäß § 80 SGB VIII - Teilplanung Bedarfs- und Entwicklungsplanung Kindertagesbetreuung in der Stadt Halle (Saale) vom 01.01.2020 bis 31.12.2021, Vorlage: VII/2019/00199
  - 7.18 IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2019/05270
  - 7.18.1 Änderungsantragsantrag der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, FDP und Mitbürger & Die PARTEI zu IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) – Vorlagen-Nummer: VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00423
  - 7.18.2 Änderungsantrag der Fraktion Mitbürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage IT macht Schule- IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale)VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00273
  - 7.19 Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes für Arbeitsförderung (EfA), Vorlage: VII/2019/00496

- 7.20 Wirtschaftsplan 2020 für den Eigenbetrieb für Arbeitsförderung (EfA), Vorlage: VII/2019/00497
- 8 Wiedervorlage
- 8.1 Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Schaffung eines Allparteilichen Konfliktmanagements, Vorlage: VII/2019/00283
- 8.1.1 Änderungsantrag der AfD-Stadtratsfraktion zum Antrag VII/2019/00283 der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Schaffung eines Allparteilichen Konfliktmanagements, Vorlage: VII/2019/00621
- 8.2 Antrag der CDU Fraktion zur Erschließung von Badestellen an Flussufern, Vorlage: VII/2019/00450
- 8.3 Antrag des Stadtrates Steve Mämecke (CDU-Fraktion) zur Erweiterung des Festgeländes am Gimritzer Damm, Vorlage: VII/2019/00321
- 8.4 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung einer Mehrkindfamilienkarte, Vorlage: VII/2019/00481
- 8.5 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Bau von Regenwasserrückhaltesystemen, Vorlage: VII/2019/00478
- 8.6 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Aufstellung von Parkbänken an den Wegen der sogenannten „Hundewiesen“ an der Rigaer Straße, Vorlage: VII/2019/00292
- 8.7 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Realisierbarkeit eines Videokunstprojekt Halle im Wandel, Vorlage: VII/2019/00290
- 8.7.1 Änderungsantrag der Fraktion Mitbürger & Die PARTEI zum Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Realisierbarkeit eines Videokunstprojekt Halle im Wandel, Vorlage: VII/2019/00403
- 8.8 Antrag der Fraktion Mitbürger & Die PARTEI zur Aufhebung des Gestaltungsbeschlusses „Ausbau Dessauer Straße und Verknüpfungspunkt Frohe Zukunft“ (VI/2014/00022) und Überarbeitung der Planung, Vorlage: VII/2019/00331
- 8.9 Antrag der Fraktion Mitbürger & Die PARTEI zur Überarbeitung der Baumschutzsatzung der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00485
- 8.10 Antrag der Fraktion Mitbürger & Die PARTEI zur Digitalisierung der Zuwendungsverfahren, Vorlage: VII/2019/00483
- 8.11 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Installation von Ampelgriffen, Vorlage: VI/2019/04987
- 8.12 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung eines „City-Tages“ – Ticketfreie Nutzung von Bussen und Straßenbahnen der HAVAG an Samstagen im halleischen Stadtgebiet, Vorlage: VI/2018/04529
- 8.13 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Prüfung der Einrichtung eines Ressourcenpools für Vereine und ehrenamtliche Initiativen, Vorlage: VI/2019/04766
- 8.14 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Installation von Trinkbrun-

- nen im Stadtgebiet, Vorlage: VII/2019/00131
- 8.15 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Förderung eines Pilotprojektes ‚Fahrradhäuschen‘, Vorlage: VII/2019/00130
  - 8.16 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung der App „HALLE SCHOCKT“, Vorlage: VII/2019/00151
  - 8.17 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung eines neuen urbanen Strategiefeldes „Nachhaltiges Regenwassermanagement“, Vorlage: VII/2019/00463
  - 8.18 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Sanierung des Absprungbelages des Sprungturms, in der Schwimmhalle Neustadt, Vorlage: VII/2019/00430
  - 8.19 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Änderung der Baumschutzsatzung Halle (Saale) Stand 21.12.2011, Vorlage: VII/2019/00431
  - 8.20 Antrag der Freien Demokraten im Stadtrat von Halle zur touristenfreundlichen Beschilderung, Vorlage: VII/2019/00330
  - 8.21 Antrag der Freien Demokraten zur Wassereinspeisung, Vorlage: VII/2019/00491
  - 9 Anträge von Fraktionen und Stadträten
  - 9.1 Antrag der CDU-Fraktion zur Information des Stadtrates durch den Oberbürgermeister, Vorlage: VII/2019/00680
  - 9.2 Antrag der Fraktionen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und SPD zur Rücknahme der Entsendung eines Mitgliedes in den Beirat der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, Vorlage: VII/2019/00683
  - 9.3 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Mitgliedschaft der Stadt Halle (Saale) im Bündnis „Kommunen für biologische Vielfalt e.V.“, Vorlage: VII/2019/00662
  - 9.4 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion - Demokratieklauseleinführen!-, Vorlage: VII/2019/00663
  - 9.5 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Beflaggung städtischer Schulen und Dienstgebäude, Vorlage: VII/2019/00664
  - 9.6 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Berufung von sachkundigen Einwohnern, Vorlage: VII/2019/00686
  - 9.7 Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Umbesetzung im Beirat der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH, Vorlage: VII/2019/00685
  - 9.8 Antrag des Stadtrates Rene Schnabel (AfD) zur Standvergabe und Erweiterung des Weihnachtsmarktes, Vorlage: VII/2019/00666
  - 9.9 Antrag der Fraktion Mitbürger & Die PARTEI zur Betreuung von Kindern und Angehörigen während der Mandatsausübung, Vorlage: VII/2019/00687
  - 9.10 Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Ausrüstung der Fahrzeuge im Fuhrpark der Stadt Halle (Saale) und ihrer Beteiligungen mit Abbiegeassistenten,

- Vorlage: VII/2019/00674
- 9.11 Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zum Schwimmunterricht – Konzept für städtische Kitas,  
Vorlage: VII/2019/00644
- 10 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 10.1 Anfrage der CDU-Fraktion zu städtischen Rettungswachen,  
Vorlage: VII/2019/00681
- 10.2 Anfrage der CDU-Fraktion zu den Voraussetzungen für einen 24 Stunden-Dienst des städtischen Ordnungsamts,  
Vorlage: VII/2019/00682
- 10.3 Anfrage des Stadtrates Johannes Streckenbach (CDU-Fraktion) zum Wohngebiet Wörmlitz,  
Vorlage: VII/2019/00445
- 10.4 Anfrage des Stadtrates Johannes Streckenbach (CDU-Fraktion) zur Regensburger Straße,  
Vorlage: VII/2019/00443
- 10.5 Anfrage des Stadtrates Andreas Schachtschneider (CDU/FDP-Fraktion) zum Brandschutz an Schulen, Kindertageseinrichtungen und Verwaltungsgebäuden,  
Vorlage: VI/2019/05055
- 10.6 Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur externen Erstellung von Gutachten und Beratungsleistungen im Jahr 2018,

- Vorlage: VII/2019/00684
- 10.7 Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zur Errichtung einer Moschee in Halle-Neustadt – Nachfrage,  
Vorlage: VII/2019/00480
- 10.8 Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zur Übertragung der Stadtratssitzungen via Livestream,  
Vorlage: VII/2019/00667
- 10.9 Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zur HALLIANZ für Vielfalt,  
Vorlage: VII/2019/00668
- 10.10 Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zum „Original Play“ an haleschen Kitas,  
Vorlage: VII/2019/00669
- 10.11 Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zur unzureichenden Finanzierung der Kosten der Migrationskrise seit 2015 durch Bund und Land,  
Vorlage: VII/2019/00670
- 10.12 Anfrage der AfD-Stadtratsfraktion zur Betreuung von Kindern mit Migrationshintergrund,  
Vorlage: VII/2019/00677
- 10.13 Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Nutzung des Salzgrafenplatzes als Reisebusparkplatz,  
Vorlage: VII/2019/00487
- 10.14 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Personalsituation im Fachbereich Sicherheit,  
Vorlage: VII/2019/00477

- 10.15 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum Grundstück und zur Bebauung Dessauer Str. 3, 06114 Halle (Saale),  
Vorlage: VII/2019/00675
- 10.16 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zum städtischen Ordnungsdienst,  
Vorlage: VII/2019/00676
- 10.17 Anfrage der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zu Grundwasserproben auf dem Orgacid-Gelände,  
Vorlage: VII/2019/00678
- 11 Mitteilungen
- 11.1 Energiebericht 2019,  
Vorlage: VII/2019/00195
- 12 mündliche Anfragen von Stadträten
- 13 Anregungen
- 14 Anträge auf Akteneinsicht

- Vorlage: VII/2019/00693
- 5.2 Verkauf eines kommunalen Grundstücks,  
Vorlage: VII/2019/00692
- 5.3 Bestellung eines Erbbaurechts für ein kommunales Grundstück,  
Vorlage: VII/2019/00493
- 5.4 Befristete Niederschlagung wegen Anschriftenermittlung,  
Vorlage: VII/2019/00617
- 5.5 Unbefristete Niederschlagung,  
Vorlage: VII/2019/00619
- 5.6 Vergabebeschluss: FB 66-L-003/2019: Erweiterung Verkehrslage-, Daten- und Strategiemangementsystem für die IVS Projekte P1 bis P4 der Stadt Halle (Saale),  
Vorlage: VII/2019/00538
- 6 Wiedervorlage
- 7 Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 8 schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
- 9 Mitteilungen
- 10 mündliche Anfragen von Stadträten
- 11 Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

- 1 Feststellung der Tagesordnung
- 2 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 30.10.2019
- 3 Bericht des Oberbürgermeisters
- 4 Aussprache zum Bericht des Oberbürgermeisters
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Rechtsstreitigkeit mit der M.A.T. Objekt GmbH wegen Schadensersatz,

**Katja Müller**  
Vorsitzende des Stadtrates

**Dr. Bernd Wiegand**  
Oberbürgermeister

# Ausschusssitzungen der Stadt Halle (Saale)

**+++ Alle veröffentlichten Tagesordnungen sind vorläufig. +++**

## Kulturausschuss

Am **Dienstag, dem 10. Dezember 2019, um 16.30 Uhr** findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche Sondersitzung des Kulturausschusses statt.

## Einwohnerfragestunde

### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018,  
Vorlage: VII/2019/00602
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

**Kay Senius**  
Ausschussvorsitzender

**Dr. Judith Marquardt**  
Beigeordnete

## Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Am **Dienstag, dem 10. Dezember 2019, um 16.30 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften statt.

## Einwohnerfragestunde

### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 19.11.2019
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 4.1. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse vom 19.11.2019,  
Vorlage: VII/2019/00651
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Fortschreibung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes der Stadt Halle (Saale),  
Vorlage: VII/2019/00405
- 5.2. Wirtschaftsplan 2020 der Bio-Zentrum Halle GmbH,  
Vorlage: VII/2019/00613
- 5.3. Wirtschaftsplan 2020 der Stadtmarketing Halle (Saale) GmbH,

- Vorlage: VII/2019/00528
- 5.4. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2019 im Fachbereich Soziales,  
Vorlage: VII/2019/00607
- 5.5. Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale),  
Vorlage: VII/2019/00436
- 5.5.1. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale),  
Vorlage: VII/2019/00626
- 5.6. Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019,  
Vorlage: VII/2019/00017
- 5.6.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Beschlussvorlage „Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019“ ( VII/2019/00017)  
Vorlage: VII/2019/00622
- 5.7. IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale),  
Vorlage: VI/2019/05270
- 5.7.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Beschlussvorlage IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270,  
Vorlage: VI/2019/05273
- 5.7.2. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage IT macht Schule - IT Konzept für die

- kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270,  
Vorlage: VII/2019/00273
- 5.7.3. Änderungsantragsantrag der SPD-Fraktion zu IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) – Vorlagen-Nummer: VI/2019/05270,  
Vorlage: VII/2019/00423
- 5.8. Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes für Arbeitsförderung (EfA),  
Vorlage: VII/2019/00496
- 5.9. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2019 im Fachbereich Bildung,  
Vorlage: VII/2019/00508
- 5.10. Genehmigung von überplanmäßigen Aufwendungen im Ergebnishaushalt und überplanmäßigen Auszahlungen im Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2019 im FB 24 Immobilien,  
Vorlage: VII/2019/00631
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
- 6.1. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Bau von Regenwasser-rückhaltesystemen,  
Vorlage: VII/2019/00478
- 6.2. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung einer Mehr-kindfamilienkarte,  
Vorlage: VII/2019/00481
- 6.3. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Aufstellung von Parkbänken an den Wegen der sogenannten „Hundewiesen“ an der Rigaer Straße,  
Vorlage: VII/2019/00292



- 6.4. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Realisierbarkeit eines Videokunstprojekt Halle im Wandel, Vorlage: VII/2019/00290
- 6.4.1. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Realisierbarkeit eines Videokunstprojekt Halle im Wandel, Vorlage: VII/2019/00403
- 6.5. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Installation von Trinkbrunnen im Stadtgebiet, Vorlage: VII/2019/00131
- 6.6. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Installation von Ampelgriffen, Vorlage: VI/2019/04987
- 6.7. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Förderung eines Pilotprojektes ‚Fahrradhäuschen‘, Vorlage: VII/2019/00130
- 6.8. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung eines neuen urbanen Strategiefeldes „Nachhaltiges Regenwassermanagement“, Vorlage: VII/2019/00463
- 6.9. Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Sanierung des Absprungbelages des Sprungturms, in der Schwimmhalle Neustadt, Vorlage: VII/2019/00430
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 19.11.2019
3. Beschlussvorlagen
  - 3.1. Unbefristete Niederschlagung, Vorlage: VII/2019/00619
  - 3.2. Befristete Niederschlagung wegen Anschriftenermittlung, Vorlage: VII/2019/00617
  - 3.3. Verkauf eines kommunalen Grundstücks, Vorlage: VII/2019/00489
  - 3.4. Verkauf kommunaler Grundstücke, Vorlage: VII/2019/00500
  - 3.5. Bestellung eines Erbbaurechts für ein kommunales Grundstück, Vorlage: VII/2019/00493
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
  - 6.1. Unbefristete Niederschlagung aufgrund Restschuldbefreiung, Vorlage: VII/2019/00618
  - 6.2. Berichterstattung zu Grundstücksgeschäften der Stadt Halle (Saale) im III. Quartal 2019, Vorlage: VII/2019/00535
  - 6.3. Mitteilung zu personalrechtlichen Angelegenheiten
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Dr. Bodo Meerheim**  
Ausschussvorsitzender

**Egbert Geier**  
Bürgermeister

#### Hauptausschuss

Am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2019, um 16 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 20.11.2019
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
  - 5.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018, Vorlage: VII/2019/00602
  - 5.2. Jahresabschluss 2018 des Eigenbetriebes für Arbeitsförderung (EfA), Vorlage: VII/2019/00496
  - 5.3. Fortschreibung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00405
  - 5.4. Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00436
    - 5.4.1. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00626
  - 5.5. Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019, Vorlage: VII/2019/00017
    - 5.5.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Beschlussvorlage „Freiraumkonzept der Stadt Halle (Saale) 2019“ ( VII/2019/00017), Vorlage: VII/2019/00622
  - 5.6. Jugendhilfeplanung gemäß § 80 SGB VIII - Teilplanung Bedarfs- und Entwicklungsplanung Kindertagesbetreuung in der Stadt Halle (Saale) vom 01.01.2020 bis 31.12.2021, Vorlage: VII/2019/00199
  - 5.7. IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/05270
    - 5.7.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Beschlussvorlage IT macht Schule- IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270, Vorlage: VI/2019/05273
    - 5.7.2. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage IT macht Schule- IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00273
    - 5.7.3. Änderungsantragsantrag der SPD-Fraktion zu IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) – Vorlagen-Nummer: VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00423

6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
  - 6.1. Antrag der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Schaffung eines Allparteilichen Konfliktmanagements, Vorlage: VII/2019/00283
    - 6.1.1. Änderungsantrag der AfD-Stadtratsfraktion zum Antrag VII/2019/00283 der Fraktion DIE LINKE im Stadtrat Halle (Saale) zur Schaffung eines Allparteilichen Konfliktmanagements, Vorlage: VII/2019/00621
  - 6.2. Antrag der CDU Fraktion zur Erschließung von Badestellen an Flussufern, Vorlage: VII/2019/00450
  - 6.3. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Bau von Regenwasserrückhaltesystemen, Vorlage: VII/2019/00478
  - 6.4. Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zur Einführung einer Mehrkindfamilienkarte, Vorlage: VII/2019/00481
  - 6.5. Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Realisierbarkeit eines Videokunstprojekt Halle im Wandel, Vorlage: VII/2019/00290
    - 6.5.1. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zum Antrag der AfD-Stadtratsfraktion zur Prüfung der Realisierbarkeit eines Videokunstprojekt Halle im Wandel, Vorlage: VII/2019/00403
  - 6.6. Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Marktbegrünung, Vorlage: VII/2019/00329
  - 6.7. Antrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Digitalisierung der Zuwendungsverfahren, Vorlage: VII/2019/00483
  - 6.8. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Installation von Ampelgriffen, Vorlage: VI/2019/04987
  - 6.9. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Prüfung der Einrichtung eines Ressourcenpools für Vereine und ehrenamtliche Initiativen, Vorlage: VI/2019/04766
  - 6.10. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Förderung eines Pilotprojektes ‚Fahrradhäuschen‘, Vorlage: VII/2019/00130
  - 6.11. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Installation von Trinkbrunnen im Stadtgebiet, Vorlage: VII/2019/00131
  - 6.12. Antrag der SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale) zur Einführung eines neuen urbanen Strategiefeldes „Nachhaltiges Regenwassermanagement“, Vorlage: VII/2019/00463
  - 6.13. Antrag der Fraktion Hauptsache Halle zur Sanierung des Absprungbelages des Sprungturms, in der Schwimmhalle Neustadt, Vorlage: VII/2019/00430
  - 6.14. Antrag der Freien Demokraten zur Wassereinspeisung, Vorlage: VII/2019/00491
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung

3. Beschlussvorlagen
  - 3.1. Berufung eines Beamten der Besoldungsgruppe A 13 Landesbesoldungsgesetz Sachsen-Anhalt in das Beamtenverhältnis auf Lebenszeit zum nächstmöglichen Zeitpunkt, Vorlage: VII/2019/00608
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Dr. Bernd Wiegand**  
Oberbürgermeister

#### Ausschuss für Planungsangelegenheiten

Am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2019, um 18 Uhr** findet im Stadthaus, Kleiner Saal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche Sondersitzung des Ausschusses für Planungsangelegenheiten statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
4. Beschlussvorlagen
  - 4.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018, Vorlage: VII/2019/00602
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

**Christian Feigl**  
Ausschussvorsitzender

**René Rebenstorf**  
Beigeordneter

#### Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss

Am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2019, um 18 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche Sondersitzung des Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschusses statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung



der Niederschrift

#### 4. Beschlussvorlagen

- 4.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018, Vorlage: VII/2019/00602
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

**Ute Haupt**  
Ausschussvorsitzende

**Katharina Brederlow**  
Beigeordnete

**Susanne Wildner**  
Gleichstellungsbeauftragte

#### Jugendhilfeausschuss

Am **Mittwoch, dem 11. Dezember 2019, um 19 Uhr** findet im Stadthaus, Festsaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche Sondersitzung des Jugendhilfeausschusses statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Kinder- und Jugendprechstunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018, Vorlage: VII/2019/00602
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

**Dr. Detlef Wend**  
Ausschussvorsitzender

**Katharina Brederlow**  
Beigeordnete

#### Ausschuss für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben

Am **Donnerstag, dem 12. Dezember 2019, um 17 Uhr** findet im Stadthaus, Raum 114, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für städtische Bauangelegenheiten und Vergaben.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 21.11.2019
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse am 21.11.2019, Vorlage: VII/2019/00650
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018, Vorlage: VII/2019/00602
- 5.2. Baubeschluss zum Quartiersspielplatz Unstrutstraße, Vorlage: VII/2019/00402
- 5.3. Baubeschluss GRW-Maßnahme Elsterradweg Delphinstraße, Vorlage: VII/2019/00347
- 5.4. Baubeschluss GRW-Maßnahme Elsterradweg Regensburger Straße, Vorlage: VII/2019/00348
- 5.5. Baubeschluss GRW-Maßnahme Saaleradwanderweg Kaiserslauterer Straße, Vorlage: VII/2019/00349
- 5.6. Baubeschluss GRW-Maßnahme Saaleradwanderweg Holzplatz / Mansfelder Straße, Vorlage: VII/2019/00364
- 5.7. Baubeschluss GRW-Maßnahme Saaleradwanderweg Böllberger Ufer, Vorlage: VII/2019/00367
- 5.8. Baubeschluss GRW-Maßnahme Öffnung Mühlgraben - Bootsumtragestelle Steinmühle, Vorlage: VII/2019/00507
- 5.9. Baubeschluss GRW-Maßnahme Toilettenanlage Ziegelwiese, Vorlage: VII/2019/00504
- 5.10. Baubeschluss GRW-Maßnahme Spielplatz Riveufer, Vorlage: VII/2019/00424
- 5.11. Baubeschluss GRW-Maßnahme Slipanlage Sandanger, Vorlage: VII/2019/00425
- 5.12. Baubeschluss GRW-Maßnahme Salinebrücke, Vorlage: VII/2019/00429
- 5.13. Baubeschluss GRW-Maßnahme Neubau Sandangerbrücke, Vorlage: VII/2019/00433
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
- 8.1. Energiebericht 2019, Vorlage: VII/2019/00195
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 21.11.2019
3. Beschlussvorlagen
- 3.1. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-259, Los 7 - Sanierung Turnhalle der 2. IGS Halle (Saale) - STARK III - Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten, Vorlage: VII/2019/00437
- 3.2. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-208, Los 120 - Stadt Halle (Saale) - Sanie-

rung Gymnasium Südstadt - STARK III - Sanitär, Vorlage: VII/2019/00416

- 3.3. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-257, Los 5 - Stadt Halle (Saale) - Sanierung Turnhalle des Lernzentrums Halle-Neustadt - STARK III - Rohbauarbeiten, Vorlage: VII/2019/00439
- 3.4. Vergabebeschluss: FB 24-B-2019-261, Los 110 - Stadt Halle (Saale) - Grund- und Gemeinschaftsschule Kastanienallee - STARK III - Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten, Vorlage: VII/2019/00435
- 3.5. Vergabebeschluss: FB 24.4-L-03/2019: Erstellung eines inhaltlich-didaktischen Feinkonzepts für die Neuaufstellung des Technischen Hallen- und Salinemuseums, Vorlage: VII/2019/00593
- 3.6. Vergabebeschluss: FB 37-L-109/2019: Modul-Rettungswache für den Wasserrettungszug Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00539
- 3.7. Vergabebeschluss: FB 37-L-90/2019: Ersatzbeschaffung von Funkausstattung - Akkus und Ladegeräte, Vorlage: VII/2019/00559
- 3.8. Vergabebeschluss: FB 50-L-03a/2019: Gesonderte Beratung und Betreuung von Personen nach Artikel 1 § 1 Abs. 1 Satz 1 Landesaufnahmegesetz LSA im Stadtgebiet von Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00556
- 3.9. Vergabebeschluss: FB 66-L-003/2019: Erweiterung Verkehrslage-, Daten- und Strategiemanagementsystem für die IVS Projekte P1 bis P4 der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00538
- 3.10. Vergabebeschluss: FB 66-B-2019-017 - Stadt Halle (Saale) - Schadensbeseitigung an der Giebichensteinbrücke - Hochwassermaßnahme 159, Vorlage: VII/2019/00438
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Dr. Sven Thomas**  
Ausschussvorsitzender

**Dr. Judith Marquardt**  
Beigeordnete

#### Ausschuss für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung

Am **Donnerstag, dem 12. Dezember 2019, um 17 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Wissenschaft, Stadtentwicklung und Digitalisierung statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 26.11.2019
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018, Vorlage: VII/2019/00602
- 4.2. IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale), Vorlage: VI/2019/05270
- 4.2.1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE zur Beschlussvorlage IT macht Schule- IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270, Vorlage: VI/2019/05273
- 4.2.2. Änderungsantragsantrag der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE, FDP und MitBürger & Die PARTEI zu IT macht Schule - IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) – Vorlagen-Nummer: VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00423
- 4.2.3. Änderungsantrag der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Beschlussvorlage IT macht Schule- IT Konzept für die kommunalen Schulen der Stadt Halle (Saale) VI/2019/05270, Vorlage: VII/2019/00273
- 4.3. Attraktivierung des Öffentlichen Straßenpersonennahverkehrs (ÖSPV) in Halle (Saale), Vorlage: VII/2019/00436
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

#### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 26.11.2019
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Yvonne Winkler**  
Ausschussvorsitzende

**Dr. Bernd Wiegand**  
Oberbürgermeister

#### Bildungsausschuss

Am **Donnerstag, dem 12. Dezember 2019, um 17 Uhr** findet im Stadthaus, Raum 116, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche Sondersitzung des Bildungsausschusses statt.

#### Einwohnerfragestunde

#### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018, Vorlage: VII/2019/00602
5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

**Andreas Schachtschneider**  
Ausschussvorsitzender

**Katharina Brederlow**  
Beigeordnete

#### Sportausschuss

Am **Freitag, dem 13. Dezember 2019, um 14 Uhr** findet im Stadthaus, Raum 114, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche Sondersitzung des Sportausschusses statt.

#### Einwohnerfragestunde

##### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
4. Beschlussvorlagen
- 4.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung

für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018,  
Vorlage: VII/2019/00602

5. Anträge von Fraktionen und Stadträten
6. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
8. Beantwortung von mündlichen Anfragen
9. Anregungen

**Dr. Christoph Bergner**  
Ausschussvorsitzender

**Dr. Judith Marquardt**  
Beigeordnete

##### Ausschuss für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften

Am **Dienstag, dem 17. Dezember 2019, um 16.30 Uhr** findet im Stadthaus, Wappensaal, Marktplatz 2, 06108 Halle (Saale), eine öffentliche / nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen, städtische Beteiligungsverwaltung und Liegenschaften statt.

#### Einwohnerfragestunde

##### Tagesordnung – öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
4. Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Haushaltssatzung, Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2020 sowie den Beteiligungsbericht 2018, Vorlage: VII/2019/00602

6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
8. Mitteilungen
9. Beantwortung von mündlichen Anfragen
10. Anregungen

##### Tagesordnung – nicht öffentlicher Teil

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift
3. Beschlussvorlagen
4. Anträge von Fraktionen und Stadträten
5. schriftliche Anfragen von Fraktionen und Stadträten
6. Mitteilungen
7. Beantwortung von mündlichen Anfragen
8. Anregungen

**Dr. Bodo Meerheim**  
Ausschussvorsitzender

**Egbert Geier**  
Bürgermeister

*Alle Einladungen und Vorlagen sind im Bürgerinformationssystem der Stadt Halle (Saale) auf der Internetseite [buergerinfo.halle.de](http://buergerinfo.halle.de) einsehbar. Die Texte liegen als pdf-Dokumente vor. Die Einwohnerfragestunde findet außerhalb der Tagesordnung zu Beginn der Ausschüsse statt. Sie dauert längstens eine Stunde. Mit der Tagesordnung wird früher begonnen, falls der Zeitraum einer Stunde nicht ausgeschöpft wird. Die Einwohnerinnen und Einwohner werden gebeten, ihre Fragestellung unter Angabe des Namens und der Anschrift zu Beginn und während der Einwohnerfragestunde bei den Vorsitzenden der Ausschüsse einzureichen. Das Team Ratsangelegenheiten hält zu diesem Zweck Formulare bereit.*

Anzeige

**HÄUSER GESUCHT!**

**K. KLEIN**  
IMMOBILIEN  
Gleich anrufen!

**Tel. 0345 - 52 50 93 00**  
[www.klein-immo-halle.de](http://www.klein-immo-halle.de)

## Freimfelder Adventsmarkt am 7. Dezember

Auf dem FreiFeld in der Landsberger Straße 29 findet am **Samstag, 7. Dezember 2019**, der Freimfelder Adventsmarkt statt. Gemütlich und besinnlich wird es zugehen mit Angeboten für Groß und Klein: Kinderschminken, Popcorn, Musik, heißer Punsch, Gestecke und Schmuck basteln, Tassendruckwerkstatt, Schattentheater, Weihnachtsliedersingen am Feuer und Knüppelkuchen.

Auch der Lehmbackofen wird angefeuert, um Hörnchen und Gebäck zuzubereiten. Instrumente zum gemeinsamen Musizieren sind sehr willkommen.

Besucher des Adventsmarktes sind in der Zeit vom 15 bis 18 Uhr willkommen.

## Interessenbekundungsverfahren zur Sanierung der ehemaligen Fabrikantenvilla (Einzeldenkmal) am Holzplatz

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, das nachfolgend näher bezeichnete Grundstück zu veräußern.

#### Holzplatz 4

Gemarkung Halle, Flur 12, Flurstück 17783 (Teilfläche)  
Grundstücksgröße: ca. 450 m<sup>2</sup>

Das Grundstück befindet sich südwestlich der historischen Altstadt, auf der großen Saalehalbinsel Pulverweiden im Stadtteil Saaleaue, der von der Saale mit ihren Seitenarmen umschlossen wird. Es gehört zum ca. 4 Hektar großen Areal der ehemaligen Gasanstalt am Holzplatz, welches derzeit umfassend zu einem Ort der Bildung, Kultur und Erholung sowie des Sports entwickelt wird. Neben der bereits in diesem Jahr neu eröffneten Schule und einer Turnhalle werden hier auch das neue Planetarium sowie die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft und das WUK Theater Quartier ihren Standort haben.

Die Anbindung an den Öffentlichen Per-

sonennahverkehr ist gut. Haltestellen der Straßenbahn mit Anschlussmöglichkeiten in alle Stadtteile sind fußläufig zu erreichen (ca. 300 m). Die Innenstadt (Marktplatz) ist ca. 1 km entfernt, zum Hauptbahnhof sind es etwa 2,5 km. Über die Magistrale besteht am Rennbahnkreuz in Halle-Neustadt eine schnelle Anbindung an die Bundesstraße B 80 (1 km).

Das Verkaufsgrundstück ist mit einer leerstehenden ehemaligen Fabrikantenvilla (Einzeldenkmal) bebaut, welche ursprünglich zu Wohnzwecken für wichtige Mitarbeiter des ehemaligen Gaswerks zwischen 1889 und 1891 errichtet wurde. Bei dem Gebäude handelt es sich um einen vollunterkellerten Mauerwerksbau mit zwei Vollgeschossen und teilweise ausgebautem Dachgeschoss. Die Standsicherheit des Gebäudes ist derzeit nicht mehr voll gewährleistet. Daher erfolgte eine statische Sicherung des Gebäudes mittels mehrerer Stahlgerüsttürme. Zusätzlich wurde ein Fußgängerschutz tunnel an der Nordseite errichtet. Die Verkaufsfläche ist mit einem Metallzaun eingefriedet.

Aufgrund der unmittelbaren Nachbarschaft der Schule eignet sich die Villa vorwiegend für nicht störende gewerbliche Nutzungen. Diese sollten sich möglichst am Entwicklungsziel des Gesamtareals orientieren und die vorhandenen Bildungs- und Freizeitangebote ergänzen.

Interessenbekundungen unter Beifügung erster Überlegungen zu angedachten Nutzungen und Referenzen hinsichtlich bisheriger Erfahrungen mit denkmalgeschützten Sanierungsobjekten bitten wir bis **10. Januar 2019** zu richten an:

Stadt Halle (Saale)  
Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft, Digitalisierung  
Abteilung Liegenschaften  
Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale)

oder per Mail an: [liegenschaften@halle.de](mailto:liegenschaften@halle.de).

Ein Kurzexposé steht auf [www.halle.de](http://www.halle.de) unter Rathaus online/Immobilienangebote als Download zur Verfügung.

Die Abstimmung der möglichen weiteren Verfahrensweise und Konkretisierung der Verkaufskonditionen erfolgt nach Auswertung der Ergebnisse des Verfahrens.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass dieses Interessenbekundungsverfahren keinen vergaberechtlichen Bestimmungen und Richtlinien unterliegt. Das Verfahren dient zunächst der Markterkundung. Die Stadt Halle (Saale) behält sich vor, dieses Interessenbekundungsverfahren oder die sich anschließenden Bieterverhandlungen jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu beenden und ggf. einen neuen Prozess zu beginnen. Es besteht kein Anspruch auf Durchführung des gesamten Verfahrens oder Teilen hiervon. Interessenten können für ihre Beteiligung an der Interessenbekundung keine Kosten oder sonstige Ansprüche geltend machen.

**Stadt Halle (Saale)**  
Fachbereich Wirtschaft,  
Wissenschaft, Digitalisierung

## Grundstücksangebot der Stadt Halle (Saale)

Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt, nachfolgend näher bezeichnetes Grundstück im Rahmen eines Bieterverfahrens gegen Höchstgebot zu veräußern.

**Die Vergabe des Grundstücks erfolgt bauträgerfrei ausschließlich zur Einfamilienhausbebauung für Selbstnutzer.**

### Rüsternweg 28a

Gemarkung Lettin, Flur 4, Flurstück 89/5

Grundstücksgröße: 1.047 m<sup>2</sup>

Mindestkaufpreis: 178.000,00 Euro

### Grundstücksbeschreibung:

Das Verkaufsgrundstück befindet sich im Nordwesten der Stadt Halle (Saale) im Stadtteil Lettin am nördlichen Rand der in den 1930er Jahren entstandenen Heiderandsiedlung in ruhiger Wohnlage zwischen dem beliebten Naherholungsziel Dölauer Heide und dem Neubaugebiet Heide - Nord. Die Nachbarbebauung bilden überwiegend 1 – 2geschossige Einfamilienhäuser. Die Umgebung ist durch große Vorgärten reichlich begrünt. Das Grundstück liegt in zweiter Baureihe zwischen den Wohngrundstücken Rüsternweg 26a und 30a, unmittelbar am Hechtgraben. Es verfügt über eine gute Anbindung an den ÖPNV. In ca. 500 m Entfernung befinden sich Haltestellen der Buslinien 21 und

22 (Kröllwitz - Halle-Neustadt bzw. Kröllwitz - Heide-Nord) mit Anschlussmöglichkeiten an Straßenbahnlinien Richtung Innenstadt. Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf (Nahversorgungszentrum Heideringpassage), Arztpraxen, Kindertagesstätten und Schulen sind im nördlich gelegenen Neubaugebiet in ca. 1 km Entfernung vorhanden. Die Entfernung zur Innenstadt beträgt ca. 6,5 km, zum Hauptbahnhof ca. 7,6 km.

Die ehemals als Garten genutzte Freifläche hat einen fast rechteckigen Grundriss und eine annähernd ebene Topographie. Sie ist teilweise mit Bäumen und Strauchwerk bewachsen.

### Nutzung:

vorhanden: keine

Ziel: Das Grundstück kann gemäß § 34 BauGB mit einem freistehenden Einfamilienhaus für eigene Wohnzwecke bebaut werden.

### Besichtigungen:

**Freitag, 13. Dezember 2019, 11.00 Uhr,  
Mittwoch, 15. Januar 2020, 14.00 Uhr  
und**

**Donnerstag, 23. Januar 2020, 11.00 Uhr**

Zusätzliche Termine können bei Bedarf telefonisch vereinbart werden.

**Gebotsabgabe einschließlich Finanzierungsnachweis: bis 14. Februar 2020 ausschließlich online in der Vermarktungsplattform der Stadt Halle (Saale)**

<https://immobilienportal.halle.de>

In diesem Portal können Sie Ihre Kaufgebote elektronisch abgeben sowie zusätzliche Unterlagen als pdf-Datei hochladen. Sie können nachverfolgen, an welcher Stelle der Rangfolge sich Ihr Gebot aktuell einordnet. Eine Anpassung nach oben ist innerhalb der Bieterfrist jederzeit möglich.

Alternativ zum Erwerb ist auch der Abschluss eines Erbbaurechtsvertrags mit einem Erbbauzins in Höhe von 3 % möglich. Interessenten werden gebeten, die gewünschte Verfahrensweise (Kauf oder Erbbaurecht) anzugeben und dies zu begründen. Die Begründung kann zusammen mit dem Finanzierungsnachweis im Portal eingestellt werden.

**Bitte beachten Sie, dass zur Nutzung des Online-Bieterverfahrens eine Registrierung erforderlich ist.**

Ein detailliertes Grundstücksexposé steht auf [www.halle.de](http://www.halle.de) unter Rathaus online/Immobilienangebote sowie im Immobilienportal als Download zur Verfügung. An-

sprechpartnerin für weitere Informationen ist Frau Kirsten (Telefon: 0345 221 4482) im Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft, Digitalisierung der Stadt Halle (Saale), Abteilung Liegenschaften, Team Grundstücksverkehr, Am Stadion 5, 06122 Halle (Saale), Zimmer 921.

Bitte berücksichtigen Sie bei der Gebotsabgabe, dass der Kaufpreis in voller Höhe nach Abschluss des notariellen Kaufvertrages fällig wird. Nachverhandlungen sind nicht möglich. Kaufinteressenten werden daher gebeten, sich vor Gebotsabgabe hinreichend zu informieren, ob das angebotene Verkaufsobjekt für die von ihnen vorgesehene Nutzung geeignet ist.

Für Inhalt und Richtigkeit der Verkaufunterlagen und der obigen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen. Die Veröffentlichung von Grundstücksangeboten der Stadt Halle (Saale) durch Dritte ist nicht erlaubt.

Bei dieser Anzeige handelt es sich um eine Aufforderung zur Abgabe von Kaufpreisgeboten. Die Stadt ist nicht verpflichtet, dem höchsten oder irgendeinem Gebot den Zuschlag zu erteilen.

**Stadt Halle (Saale)  
Fachbereich Wirtschaft,  
Wissenschaft, Digitalisierung**

# ZURÜCK IN DIE ZUKUNFT

## HALLESCHE UNTERNEHMEN SUCHEN FACHKRÄFTE.

Wenn Sie Ihre Zeit besser als zum Pendeln nutzen wollen oder Sie einfach nur Heimweh haben, dann informieren Sie sich über die Angebote regionaler Unternehmen und Institutionen.

**27. Dezember 2019**

**10.00 – 13.00 Uhr**

**Stadthaus, Marktplatz, Halle (Saale)**



**KOMM!**  
MESSE FÜR RÜCKKEHRER UND PENDLER  
HALLE (SAALE)



**hallesaale**  
HÄNDELSTADT

Bekanntmachung

## 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Halle (Saale)

Aufgrund der §§ 8 und 11 und 45 Absatz 2 Nr. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) vom 17. Juni 2014, (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Kommunalverfassungsgesetzes vom 05. April 2019 (GVBl. LSA S. 66) der §§ 1, 2, 4 und 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG-LSA) i. d. F. der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch das Dritte Gesetz zur Änderung des Kommunalabgabengesetzes vom 27. September 2019 (GVBl. LSA S. 284), des § 25 Abs. 1 des Gesetzes über das Leichen-, Bestattungs- und Friedhofswesen des Landes Sachsen-Anhalt (Bestattungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt - BestattG LSA) vom 5. Februar 2002 (GVBl. LSA S. 46), zuletzt geändert durch § 37 Abs. 1 des Gesetzes vom 17. Februar 2011 (GVBl. LSA S. 136, 148) sowie des § 38 der Friedhofsatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Halle (Saale) vom 14. Dezember 2011, zuletzt geändert durch Satzung vom 28. Mai 2014, hat der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in seiner Sitzung am 30. Oktober 2019 die folgende 2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Halle (Saale) vom 16. Dezember 2015, zuletzt geändert durch Satzung vom 25. Mai 2016, beschlossen:

### § 1

Die „Anlage zur Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Halle (Saale)“ wird geändert und neu gefasst.

### § 2

Diese Änderungssatzung tritt am Tag nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) in Kraft.

Stadt Halle (Saale), den 26. November 2019



  
Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister

### Anlage zur Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Halle (Saale)

#### Gebührenverzeichnis

Die nachstehenden Gebühren gelten für alle kommunalen Friedhöfe der Stadt Halle (Saale).

#### 1. Gebühren für Grabnutzungsrechte

Für Reihengräber, Urnenreihengräber und Urnengemeinschaftsanlagen, außer bei 1.5 und 1.6, werden die Gebühren für **20 Jahre** erhoben.

1.1 Erdbestattungsreihengrab zuzüglich FUG Pos. 5.1	666,00 EUR <u>120,00 EUR</u> 786,00 EUR
1.2 Urnenreihengrab zuzüglich FUG Pos. 5.1	643,00 EUR <u>120,00 EUR</u> 763,00 EUR
1.3 Sozialbestattungen zuzüglich FUG Pos. 5.1 in Verbindung mit Pflege Pos. 4.9.2	638,00 EUR 120,00 EUR <u>41,90 EUR</u> 799,90 EUR
1.4 Urnengemeinschaftsanlage zuzüglich FUG Pos. 5.1 in Verbindung mit Pflege Pos. 4.9.1	638,00 EUR 120,00 EUR <u>71,60 EUR</u> 829,60 EUR
1.5 Anatomie zuzüglich FUG Pos. 5.1	477,00 EUR <u>90,00 EUR</u> 567,00 EUR
1.6 Stillgeborene Kinder zuzüglich FUG Pos. 5.1	321,00 EUR <u>60,00 EUR</u> 381,00 EUR
1.7 Naturnahe Urnenbeisetzung zuzüglich FUG Pos. 5.1 in Verbindung mit Pflege Pos. 4.9.3	645,00 EUR 120,00 EUR <u>291,00 EUR</u> 1.056,00 EUR
1.8 Naturnahe Erdbestattung zuzüglich FUG Pos. 5.1 in Verbindung mit Pflege Pos. 4.9.3	666,00 EUR 120,00 EUR <u>896,00 EUR</u> 1.682,00 EUR

1.9 Ruhegemeinschaftsgrab zuzüglich FUG Pos. 5.1	638,00 EUR <u>120,00 EUR</u> 758,00 EUR
---	---

Der Erwerb ist an den Abschluss eines Dauerpflegevertrages bei der Treuhandstelle für Dauergrabpflege gebunden.

Für die folgenden Grabarten werden die Gebühren für **30 Jahre** erhoben.  
Bei Verlängerung des Nutzungsrechtes wird die Zeit der Nutzung ermittelt und die Gebühr nach den Jahresansätzen ermittelt.

1.10 Erdbestattungswahlgrab zuzüglich FUG Pos. 5.1	1.005,00 EUR <u>180,00 EUR</u> 1.185,00 EUR
---	---

1.10.1 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 5.1	33,50 EUR <u>6,00 EUR</u> 39,50 EUR
--	---

1.11 Urnenwahlstelle zuzüglich FUG Pos. 5.1	960,00 EUR <u>180,00 EUR</u> 1.140,00 EUR
--	---

1.11.1 flächenabhängige Kosten für weitere m <sup>2</sup> (bei Erwerb)	15,00 EUR
--	-----------

1.11.2 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 5.1	32,00 EUR <u>6,00 EUR</u> 38,00 EUR
--	---

1.11.3 flächenabhängige Kosten für weitere m <sup>2</sup> (bei Verlängerung)	0,50 EUR
--	----------

1.12 Heckengrab zuzüglich FUG Pos. 5.1	1.050,00 EUR <u>180,00 EUR</u> 1.230,00 EUR
---	---

1.12.1 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 5.1	35,00 EUR <u>6,00 EUR</u> 41,00 EUR
--	---

1.13 Sondergrab zuzüglich FUG Pos. 5.1	960,00 EUR <u>180,00 EUR</u> 1.140,00 EUR
---	---

1.13.1 flächenabhängige Kosten für weitere m <sup>2</sup> (bei Erwerb)	15,00 EUR
--	-----------

1.13.2 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 5.1	32,00 EUR <u>6,00 EUR</u> 38,00 EUR
--	---

1.13.3 flächenabhängige Kosten für weitere m <sup>2</sup> (bei Verlängerung)	0,50 EUR
--	----------

#### 1.14 Urnenstellen in Kolumbarien

1.14.1 für 2 Urnen zuzüglich FUG Pos. 5.1	960,00 EUR <u>180,00 EUR</u> 1.140,00 EUR
--	---

1.14.2 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 5.1	32,00 EUR <u>6,00 EUR</u> 38,00 EUR
--	---

1.14.3 für 3 Urnen zuzüglich FUG Pos. 5.1	1.440,00 EUR <u>180,00 EUR</u> 1.620,00 EUR
--	---

1.14.4 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 5.1	48,00 EUR <u>6,00 EUR</u> 54,00 EUR
--	---

1.14.5 für 4 Urnen zuzüglich FUG Pos. 5.1	1.920,00 EUR <u>180,00 EUR</u> 2.100,00 EUR
--	---

1.14.6 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 5.1	64,00 EUR 6,00 EUR <hr/> 70,00 EUR	4.4 Begleitperson zur Führung der Trauergesellschaft zur Grabstelle	24,00 EUR
1.15 Urngemeinschaftsgrab zuzüglich FUG Pos. 5.1 in Verbindung mit Pflege Pos. 4.9.3	960,00 EUR 180,00 EUR 70,00 EUR <hr/> 1.210,00 EUR	4.5 Überurne	7,35 EUR
1.15.1 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 5.1 in Verbindung mit Pflege Pos. 4.9.3	32,00 EUR 6,00 EUR 2,30 EUR <hr/> 40,30 EUR	4.6 Urnenversand (als Paket mit besonderen Beförderungsbedingungen)	34,50 EUR
1.16 Urnenstele zuzüglich FUG Pos. 5.1	960,00 EUR 180,00 EUR <hr/> 1.140,00 EUR	4.7 Grabmalgebühren Hier werden die Gebühren zur Genehmigung von Anträgen zur Anbringung von Grabsteinen sowie der jährlich durchzuführenden Standfestigkeitsprüfungen erhoben.	
Der Erwerb der Urnenstele erfolgt über eine Steinmetzfirma. Die Gebühr ist für den Grabplatz zur Aufstellung einer Urnenstele (Größe: 1 m <sup>2</sup> )		4.7.1 Liegende Steine und Schriftplatten des Kolumbariums	48,00 EUR
1.16.1 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 5.1	32,00 EUR 6,00 EUR <hr/> 38,00 EUR	4.7.2 Stehende Steine	
1.17 Baumgräber für Urnenbeisetzungen zuzüglich FUG Pos. 5.1 in Verbindung mit Pflege Pos. 4.9.3	960,00 EUR 180,00 EUR 437,00 EUR <hr/> 1.577,00 EUR	4.7.2.1 für die Grabarten mit 20jähriger Nutzungsdauer (inklusive der jährlich durchzuführenden Standfestigkeitsprüfungen)	188,00 EUR
1.17.1 Jahresansatz je Verlängerungsjahr zuzüglich FUG Pos. 1 in Verbindung mit Pflege Pos. 4.9.3	32,00 EUR 6,00 EUR 14,55 EUR <hr/> 52,55 EUR	4.7.2.2 für die Grabarten mit 30jähriger Nutzungsdauer (inklusive der jährlich durchzuführenden Standfestigkeitsprüfungen)	258,00 EUR
<b><u>2. Benutzung der Feierhallen, deren Nebenräume und Einrichtungen</u></b>		4.7.2.3 bei Verlängerung von Grabstätten: jährlich durchzuführende Standfestigkeitsprüfungen, Jahresansatz	7,00 EUR
2.1 Benutzung des Abschiedsraumes	40,00 EUR	4.8 Grabsteinentsorgung	
2.2 Benutzung des Urnenübergaberaumes	40,00 EUR	4.8.1 Liegende Steine und Schriftplatten des Kolumbariums	21,00 EUR
2.3.1 Feierhallen des Südfriedhofes, Nordfriedhofes, Ammendorfer Friedhofes, Friedhof Neustadt und des Stadtgottesackers	180,00 EUR	4.8.2 Stehende Steine	42,00 EUR
2.3.2 kleine Feierhalle des Südfriedhofes sowie Feierhalle des Friedhofs Lettin	140,00 EUR	4.9 Pflegegebühren	
2.3.3 Feierhallen der Vorortfriedhöfe (Kröllwitz, Radewell, Diemitz, Büschdorf)	70,00 EUR	4.9.1 Unterhaltung der Urngemeinschaftsanlagen für 20 Jahre Nutzungszeit Diese Gebühr ist Bestandteil der Grabart (siehe 1.4).	71,60 EUR
<b><u>3. Bestattungs- und Beisetzungsgebühren</u></b>		4.9.2 Unterhaltung der Sozialurnengräber für 20 Jahre Nutzungszeit Diese Gebühr ist Bestandteil der Grabart (siehe 1.3).	41,90 EUR
3.1 Erdbestattung		4.9.3 alle weiteren Pflegegebühren werden je m <sup>2</sup> /Jahr berechnet	14,55 EUR
3.1.1 Öffnen und Schließen des Grabes einschließlich Anlegen des Ersthügels	916,00 EUR	4.10 Sonstige Gebühren	
3.1.2 Öffnen und Schließen des Kindergrabes einschließlich Anlegen des Ersthügels	721,00 EUR	4.10.1 Gebühr für Arbeitszeitaufwand je 1/2 Stunde	24,00 EUR
3.2 Urnenbeisetzung - Öffnen und Schließen des Urnengrabes		4.10.2 Broschüre Satzung	1,00 EUR
3.2.1 zur Beisetzung der Urne ohne Träger des Friedhofes	146,00 EUR	4.10.3 Streugrün	3,00 EUR
3.2.2 zur Beisetzung der Urne durch Träger des Friedhofes	170,00 EUR	<b><u>5. Friedhofsunterhaltungsgebühr</u></b>	
3.2.3 Urnenbeisetzung ohne Angehörige	112,00 EUR	Diese Gebühr ist Bestandteil aller Grabarten (siehe 1.1 bis 1.17.1).	
<b><u>4. Besondere Gebühren</u></b>		5.1 je Jahr der Nutzung bei Neuerwerb bzw. Verlängerung	6,00 EUR
4.1 Urnenausgrabung	100,00 EUR	<b><u>6. Verwaltungsgebühr</u></b>	
4.2 Urnentransport innerhalb der Stadt	55,50 EUR	zu erheben für:	
4.3 Erdarbeiten zur Exhumierung Die Mitarbeiter der Friedhofsverwaltung führen nur die Erdarbeiten aus. Unvorhergesehene Arbeiten werden auf Nachweis berechnet.	916,00 EUR	- Nachforschungsanträge	
		- Grabstättennutzungsverträge (einschl. Urngemeinschaftsanlagen)	
		- Verlängerung von Grabstättennutzungsverträgen	
		- Umschreibung von Nutzungsrechten	
		- Sonstige Verwaltungstätigkeiten (je angefangene halbe Stunde)	24,00 EUR

### Bekanntmachungsanordnung

Die vom Stadtrat der Stadt Halle (Saale) in der öffentlichen Sitzung am 30.10.2019 beschlossene

wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), den 26. November 2019

„2. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe der Stadt Halle (Saale)“  
Vorlage: VII/2019/00168



Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister

**Bekanntmachung**

# Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 112.1 „Nahversorgungszentrum Ammendorf – Merseburger Straße“, 1. Änderung Aufstellungsbeschluss

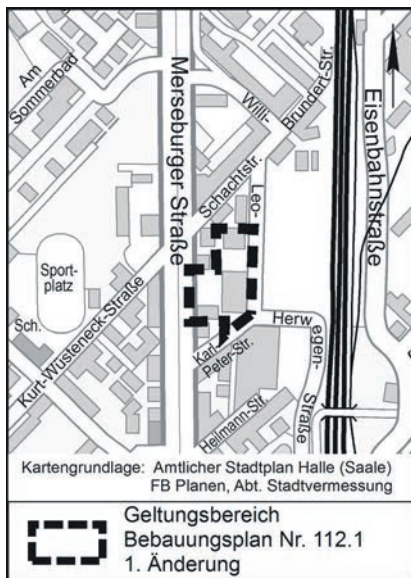
Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30. Oktober 2019 beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 112.1 „Nahversorgungszentrum Ammendorf – Merseburger Straße“ (Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Halle (Saale) vom 11. November 2017) zu ändern (1. Änderung, Vorlage-Nr. VI/2019/05238).

Der Aufstellungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 112.1 „Nahversorgungszentrum Ammendorf – Merseburger Straße“, 1. Änderung wird hiermit bekannt gemacht.

Das Plangebiet befindet sich in der Flur 3 der Gemarkung Ammendorf und hat eine Größe von ca. 1,5 Hektar. Der Geltungsbereich umfasst das Flurstück 2422.

Das Plangebiet wird im Norden durch die südlich an die Schachtstraße angrenzenden bebauten Flächen, im Osten durch die Leo-Herwegen-Straße, im Süden durch die Karl-Peter-Straße sowie eine Wohnbebauung und im Westen durch die Merseburger Straße und teilweise vorhandene Wohnbebauung begrenzt. Er umfasst den räumlichen Geltungsbereich des ursprünglichen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 112.1 vollständig.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans ist aus dem angefügten Lageplan ersichtlich.



Mit der 1. Änderung des seit dem 11. November 2017 rechtskräftigen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 112.1 ist zum einen beabsichtigt, für das Sondergebiet Einzelhandel 3 (SO-EH 3, gekennzeichnet in Anlage 3) eine Sortimentserweiterung als Ergänzung zu den bisherigen Festsetzungen um die Zulässigkeit des Sortimentes Bekleidung aufzunehmen. Die bisherige textliche Festsetzung soll geändert werden.

Des Weiteren soll die bisherige Festsetzung: „Zulässig ... [sind] ... der Versorgung

des Gebietes dienende Dienstleistungsbetriebe“ textlich um die Zulässigkeit Gastronomie ergänzt werden.

Ergänzend soll die derzeitige Festsetzung „Umgrenzung von Flächen für Nebenanlagen und Stellplätze mit erforderlichen Erschließungswegen“ aktualisiert werden.

Im Zuge der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 112.1 sollen ebenfalls die Festsetzungen des dazugehörigen Vorhaben- und Erschließungsplanes bezüglich der Realisierung der PKW-Stellplätze und der Freiflächen aktualisiert werden. Das betrifft zum Teil Abmessungen der Stellflächen und zum Teil deren Anordnung.

Halle (Saale), den 18. November 2019



Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister

**Bekanntmachungsanordnung**

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in der Sitzung am 30.10.2019 beschlossen, den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 112.1 „Nahversorgungszentrum Ammendorf – Merseburger Straße“, 1. Änderung, Vorlage-Nr.: VI/2019/05238, aufzustellen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), den 18. November 2019



Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister

**Das nächste  
AMTSBLATT  
der Stadt  
Halle (Saale)  
erscheint am  
18. Dezember 2019.**

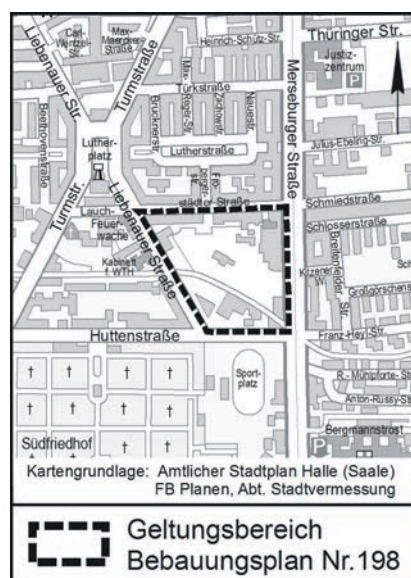
**Bekanntmachung**

# Bebauungsplan Nr. 198 „Quartiersentwicklung Liebenauer Straße“ Aufstellungsbeschluss

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in seiner öffentlichen Sitzung am 30. Oktober 2019 die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 198 „Quartiersentwicklung Liebenauer Straße“ gemäß § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen (Vorlage-Nr. VI/2019/05149).

Der Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplans Nr. 198 „Quartiersentwicklung Liebenauer Straße“ wird hiermit bekannt gemacht.

Das Plangebiet liegt im Süden der Stadt Halle (Saale), etwa 2 km vom Stadtzentrum entfernt. Es befindet sich in der Flur 2 der Gemarkung Halle und hat eine Größe von ca. 7,7 Hektar. Das Plangebiet wird im Norden durch die Lauchstädter Straße, im Osten durch die Merseburger Straße, im Süden durch die Huttenstraße und im Westen durch die Liebenauer Straße begrenzt. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 198 „Quartiersentwicklung Liebenauer Straße“ ist aus dem angefügten Lageplan ersichtlich.



Die Stadt Halle (Saale) beabsichtigt die aktuell brachliegende, östlich der Liebenauer Straße und westlich der Merseburger Straße befindliche innerstädtische Fläche einer geordneten städtebaulichen Entwicklung zuzuführen. Zur Gewährleistung einer geord-

neten städtebaulichen Entwicklung für das Quartier ist gemäß § 1 Abs. 3 BauGB die Aufstellung eines Bebauungsplanes erforderlich.

Das städtebauliche Konzept sieht für die Flächen ein nutzungsgemischtes urbanes Quartier vor. An die vorhandene Blockrandbebauung im Norden des Gebietes angelehnt, gruppieren sich drei unterschiedlich gestaltete blockartige Baukörper um einen zentralen öffentlich zugänglichen Quartiersmittelpunkt entwickelt werden soll.

Zielstellung des Bebauungsplanes ist die Schaffung von Baurecht für einen innerstädtischen verdichteten Wohnstandort auf aktuell brachliegenden Flächen bei gleichzeitiger Gewährleistung von langfristigen Entwicklungsperspektiven für die vor Ort ansässigen gewerblichen Nutzungen. In diesem Zusammenhang wurde durch die Investorin der Antrag auf Einleitung eines Bauleitplanverfahrens gestellt.

Halle (Saale), den 18. November 2019



Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister

**Bekanntmachungsanordnung**

Der Stadtrat der Stadt Halle (Saale) hat in der Sitzung am 30.10.2019 beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 198 „Quartiersentwicklung Liebenauer Straße“, Vorlage-Nr.: VI/2019/05149, aufzustellen. Dieser Beschluss wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Halle (Saale), den 18. November 2019



Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister

## Nachruf

Am 5. November 2019 verstarb unsere Mitarbeiterin

### Monika Gabriele Stein

im Alter von 64 Jahren.

Frau Stein war während ihrer über 40-jährigen Tätigkeit im Dienst der Stadt Halle (Saale) zuletzt im Büro des Oberbürgermeisters als Assistentin tätig. Sie war eine stets zuvorkommende und engagierte Mitarbeiterin, die ihre Aufgaben zuverlässig und sehr gewissenhaft erfüllte. Frau Stein wurde wegen ihrer ebenso leisen wie zielstrebigem Art und wegen ihres ebenso hilfsbereiten wie freundlichen Wesens von Vorgesetzten und Mitarbeitern außerordentlich geschätzt.

Unseren Dank für die gemeinsame Zeit verbinden wir mit tiefem Mitgefühl für Ihre Angehörigen.

Stadt Halle (Saale)

Dr. Bernd Wiegand  
Oberbürgermeister

Beate Saubke  
Vorsitzende des Gesamtpersonalrates

## Bewerbung für das Händel-Mozart-Stipendium

Ab sofort werden von der Stadt Halle (Saale) Bewerbungen für das Händel-Mozart-Stipendium entgegen genommen. Das Stipendium ermöglicht jungen Musikerinnen und Musikern aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen die Teilnahme an den Austrian Master Classes in Österreich. Junge, talentierte Musikerinnen und Musiker aus Mitteldeutschland werden in Schloss Zell an der Pram von international renommierten Professoren ausgebildet.

Außerdem gibt es einen Reisekostenzuschuss in Höhe 50 Euro und im Falle des Vorliegens der Immatrikulation an einer Musikhochschule später noch ein Zusatzstipendium in Höhe von 600 Euro (50 Euro pro Monat für ein Jahr).

Das Stipendium wird am **2. April 2020** feierlich im Händelhaus übergeben. Von den ausgewählten Stipendiaten wird erwünscht, dass sie zum Vergabekonzert vorspielen und durch ihre Musiklehrer vorgestellt werden.

Bewerbungsunterlagen finden sich online unter:

<https://www.haendel-mozart-jugendstipendium.com>

Die Bewerbungen können per E-Mail an [kultur@halle.de](mailto:kultur@halle.de) gesendet werden. Bewerbungsschluss ist **Freitag, der 31. Januar 2020**.

## Stadtelternrat und Stadtschülerrat gewählt

Gemäß dem Schulgesetz des Landes Sachsen-Anhalt, §§ 45 ff sowie der Elternwahlverordnung und der Schülerwahlverordnung wurden in der Stadt Halle (Saale) der Stadtelternrat und Stadtschülerrat gewählt.

Der Stadtelternrat kann über die Stadt Halle (Saale), Fachbereich Bildung, Albert-Schweitzer-Straße 40, 06114 Halle (Saale)

und der Stadtschülerrat über Stadtschülerrat der Stadt Halle (Saale), Hansering 20, 06108 Halle (Saale),

E-Mail: [stadtschuelerrat@halle.de](mailto:stadtschuelerrat@halle.de) kontaktiert werden.

Beide Gremien sind im Internet unter [www.halle.de](http://www.halle.de) unter den Stichworten „Stadtelternrat“ bzw. „Stadtschülerrat“ zu finden.

## Veränderte Sprechzeiten in der Ausländerbehörde

Die Abteilung Einreise und Aufenthalt (Ausländerbehörde), Am Stadion 5, bleibt am **Montag, 13. Januar 2020**, geschlossen. Es finden keine Sprechzeiten statt.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stehen für Terminkunden wieder ab **Dienstag, 14. Januar 2020** und für allgemeine Sprechzeiten ab **Mittwoch, 15. Januar 2020**, zur Verfügung.

Die Buchung eines Termins in der Ausländerbehörde kann online auf [www.halle.de](http://www.halle.de) erfolgen.

Fragen zu angebotenen Dienstleistungen der Ausländerbehörde Halle (Saale) werden auf [www.halle.de](http://www.halle.de) unter der Rubrik Dienstleistungen, Themenbereich Ausländer, Migranten beantwortet.

**hallesaale**  
HÄNDELSTADT



## Werden Sie Pflegeeltern

Die Stadt Halle (Saale) sucht aufgeschlossene Menschen, die Kinder in ihren Haushalt aufnehmen, wenn leibliche Eltern vorübergehend oder auf Dauer nicht in der Lage sind, das Wohl ihrer Kinder zu sichern.

Gesucht werden Eltern, die den Kindern Wärme und Geborgenheit geben, klare Grenzen in der Erziehung setzen, die die Selbständigkeit von Kindern fördern und die sensibilisiert sind für die Probleme in den Herkunftsfamilien und die Situation von Pflegekindern.

Wer sich vorstellen kann, ein Pflegekind aufzunehmen und dazu weitere Informationen erhalten möchte, kann Kontakt aufnehmen mit:

Stadt Halle (Saale)  
Pflegekinderdienst/Adoptionsvermittlungsstelle  
Tel.: 0345 - 221 5888  
E-Mail: [pfegekinder@halle.de](mailto:pfegekinder@halle.de)



Weitere Informationen:  
[www.pfegekinder.halle.de](http://www.pfegekinder.halle.de)

Anzeigen

Wir finden den **richtigen Käufer** für Ihr Haus!

RUFEN SIE UNS AN! auch am Wochenende

(0345) **52 50 93 00**

**K. KLEIN**

[www.klein-immo-halle.de](http://www.klein-immo-halle.de) Mühlweg 14

**Mineralölhandel**  
**Weißer**  
Diesel – Heizöl

Büro Sennewitz: (03 46 06) 2 21 29 oder 2 02 50  
Büro Halle: (03 45) 5 22 70 28

**hallesaale**  
HÄNDELSTADT



**TERMINE IN DER STADTVERWALTUNG IM INTERNET VEREINBAREN**

[www.halle.de](http://www.halle.de)

Mit diesem „QR-Code“ gelangen Sie auf die Internetseite der Stadt Halle: [www.halle.de](http://www.halle.de).

Hier können Sie Ihren nächsten Termin online vereinbaren.

Die Stadt Halle (Saale) bietet die Möglichkeit, online Termine zu vereinbaren. Reservierungen sind rund um die Uhr an sieben Tagen in der Woche möglich. Suchen Sie sich Ihre Behörde sowie die entsprechende Dienstleistung aus und reservieren Sie einen für Sie passenden Termin innerhalb der Öffnungszeiten.



## Alles rund um das Auto



### KFZ-PRÜFZENTRUM KÖHLER



Halle · Saalekreis · Burgenlandkreis · Merseburg-Querfurt

Ihr Partner für:

- ✓ Hauptuntersuchung nach § 29 StVZO
- ✓ Unfall- und Bewertungsgutachten
- ✓ Feinstaubplaketten 
- ✓ ADAC Vertragsprüfstation 



**57 57 57**  
(0345)

[www.pruefzentrum-halle.de](http://www.pruefzentrum-halle.de)

## Stimmt Ihre Rente?

Unsere Leistungen für Sie:

- Rentenbescheidsprüfung, Kontenklärung
- Rentenberechnung, Zusatzrenten-DDR
- Sie wollen in Rente gehen – Ihr Rentenfahrplan nach Maß
- Rundum-Sorglos-Paket – alles für die Rente
- Erwerbsminderungsrente und Verletztenrente

vom Rechtsanwalt und Rentenberater Peter Knöppel

Geiststraße 11 | 06108 Halle (Saale) | Tel. 0345-6 78 23 74

[rentenbescheid24.de](http://rentenbescheid24.de)

**Diakonie** 

**Stadtmission Halle** Eingliederungshilfe gGmbH

### Kaminholzverkauf

**Buche, Eiche, Birke**

ofenfertig in verschiedenen Abpackungen aus der Werkstätte

**Teutschenthal**

Am Gewerbegebiet II, Nr. 8

(Nähe SELGROS-Markt) · Anlieferung möglich!

Telefon: 034601/27534

## Physiotherapie im HEP

NEU bei uns:

medizinische Fußpflege  
mit Kassenzulassung

### Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 7.30 – 20.00 Uhr

Freitag 7.30 – 18.00 Uhr

Telefon/Fax: 0345/68 18 875



### Seniorenfreundliches Wohnen mit Aufzug und Weitblick

Unsere Nordlichter in Trotha

ab 222 €

1-Raum-Wohnungen  
mit ca. 25 m<sup>2</sup>

- + Conciergedienst
- + Begegnungsstätte mit Ganztagsversorgung



- + Pflegedienst vor Ort
- + Essenslieferdienst
- + Organisation von Krankenfahrten

HWG 0345 527-2181

49plus 0345 523-0000

Schnelle Wege zu  
Ihrer Anzeige im  
Amtsblatt der  
Stadt Halle (Saale):

Anzeigen-Telefon:

03 45/5 65 21 05

oder

03 45/5 65 21 16

E-Mail:

[anzeigen.amtsblatt@mz-web.de](mailto:anzeigen.amtsblatt@mz-web.de)

Bekanntmachung

## Öffentliche Bekanntmachung

Die Gesellschafterversammlung der Mitteldeutschen Verkehrsbund GmbH (MDV) hat am 22.08.2019 den Jahresabschluss zum 31.12.2018 und den Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018, in der von der Ebner Stolz GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüften und mit uneingeschränktem Bestätigungsvermerk versehenen Fassung, festgestellt.

Jahresabschluss und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2018 werden gemäß § 25 (8) des Gesellschaftsvertrages vom 05. bis 13. Dezember 2019 in den Geschäftsräumen der Mitteldeutschen Verkehrsbund GmbH (MDV), Prager Straße 8; 04103 Leipzig, in der Zeit von 8.00 bis 16.00 Uhr öffentlich ausgelegt.

**Tipp: bei Verkauf bis zum 31.12.2019.  
Eine Prämie von 550,- € sichern !**

Wüstenrot Immobilien

Weitersagen lohnt sich.

**Ihr Tipp für den Immobilienverkauf.**

Kennen Sie jemanden, der eine Immobilie verkaufen möchte? Dann empfehlen Sie uns weiter. Wir belohnen jeden erfolgreichen Immobilien-Tipp mit einer attraktiven Tipp-Prämie.

**Yasin Mellouli**

Sofort-Info: 0345 21779620



wohnen heißt  
**wüstenrot**